

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

62. Jahrgang

29. September 2023

Nr. 39

35. BAMMENTALER ORCHESTERSERENADE

Kraus Ouvertüre zu „Aeneas in Karthago“ Es-Dur

Crusell Concertino für Fagott B-Dur

Beethoven Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60



Jürgen Weisser



Franz-Jürgen Dörsam

Kurpfalzphilharmonie Heidelberg

Di, 3. Oktober 2023, 17.00 Uhr

Elsenzhalle Bammental



BAMMENTAL
KURPFALZ TRIFFT KRAICHGAU

Karten: Bürgerbüro Rathaus Bammental,
Tabakwaren Beck, Buchhandlung Staiger
Eintrittspreise (enthalten Getränke und Snacks in der Pause):
19€/ Schüler, Studenten und Schwerbehinderte 17€/ Familien 50€
Abendkasse ab 16.30 Uhr: 20 €/18 €/ 52 €

KULTURRING UND GEMEINDEVERWALTUNG BAMMENTAL

Herzliche Einladung zum

Erntedank Wiesenbach

am Sonntag, 1. Oktober

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit
Vorstellung der neuen
Konfirmandinnen und Konfirmanden
Kirchenchor und Kirchkaffee

11.00 Festgottesdienst zum
Patrozinium St. Michael und Erntedank
Mit „Töne Wiesenbach“
Anschließend Snacks und Getränke
Haltbare Lebensmittel für die Tafel können
abgegeben werden.



Herbstmarkt

IM
REGENBOGENKIGA

WIR LADEN EIN,
zu Speis und Trank,
Zum Stöbern und Verweilen!

AM 6. OKT 16:00 BIS 19:00 UHR mit ganz viel
HANDGEMACHETEM!

Herbst-kekse
usw...
Kuchen im Glas
Apfelmus
KETCHUP
SANDWICHGURKEN
Kürbis-windlicht
KRÄUTER-Öl & Butter
APFELRINGE



BÜCHEREI GAIBERG BÜCHEREI GAIBERG BÜCHEREI GAIBERG BÜCHEREI GAIBERG

Buch und Musik

Titus Simon & The SHA Jazzmen

Titus Simon liest aus seiner Roadstory „Brachiale Lust beim Töten rotbrauner Nacktschnecken“. Die Profimusiker von The SHA Jazzmen untermalen die Lesung mit eingängigem Bar-Jazz



Wann? 06.10.2023 19:30 Uhr
Wo? Bürgersaal Gaiberg
Eintritt: 12€

Die Künstler brauchen uns. Wir brauchen die Künstler.

Öffnungstage 2023

jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr



Träger: Gemeinde und Kulturring Bammental
Betreuung: Arbeitskreis Heimatmuseum
Adresse: Bahnhofstraße 5
69245 Bammental
Telefon: 06223-953030
Herausgeber: Gemeinde Bammental, im April 2023

Heimatmuseum Bammental
seit 20.09.1986

LETZTE ÖFFNUNG 2023

Sonntag, 08. Oktober 2023
"Herzhafter Kehraus"
zum Ende der Museumssaison 2023 -
uffroome, austrinke, sammelhogge...

Zur letzten Öffnung in 2023 servieren wir:
Zwiebelkuchen, neuer Wein,
Bockwurst mit Brot sowie Kaltgetränke.

Online-Einführungsveranstaltungen für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Die Betreuungsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises bietet gemeinsam mit den Betreuungsvereinen ARV Rhein-Neckar e.V. und SKM Heidelberg / Rhein-Neckar e.V. Online-Einführungsveranstaltungen zur Qualifizierung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern an.

Die Termine: Freitag, 6. Oktober, von 14:00 bis 18:00 Uhr (online)

Alternativ: Vom 8. bis 29. November 2023 jeweils mittwochs von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr (online)

Interessierte können sich formlos unter 06221 522-2170 oder per E-Mail an betreuungsbehoerde@rhein-neckar-kreis.de anmelden. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und auch für Personen geeignet, die eine Vorsorgevollmacht bereits ausüben oder in Zukunft ausüben werden. Es wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Für Rückfragen stehen die Betreuungsvereine ARV Rhein-Neckar unter 06224 75959 oder SKM Rhein-Neckar unter 06221 602685 zur Verfügung.

Amt für Landwirtschaft und Naturschutz

Vier Betriebe aus der Region sind bei der Aktion „Gläserne Produktion“ dabei

Nachdem das Coronavirus der Landesaktion „Gläserne Produktion“ in den Jahren 2020 und 2021 einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht hatte, erfolgte im vergangenen Jahr die Neuauflage dieser Erfolgsgeschichte. Geschätzt 115.000 Besucher gingen in 255 Veranstaltungen auf 187 Betrieben in Baden-Württemberg durch die Hoftore. Auch im Rhein-Neckar-Kreis machen in diesem Jahr wieder Betriebe mit, teilt das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz mit.

Den Anfang machte bereits Ende März die Baumschule Müller in Bammental. Am 1. und 2. Oktober lädt diese Baumschule zum Tag des offenen Hofes im Rahmen der Gläsernen Produktion ein. Traktorrundfahrten und Kurzvorträge rund um den Lebensraum Garten werden den Gästen angeboten. Eine Ausstellung über Klimagehölze und weitere Infostände runden das Programm ab. Bei „Bauer Karl“ in Mannheim-Friedrichsfeld waren die Tore bereits am 16. und 17. September geöffnet. Pensionspferde- und Gänsehaltung sowie der Ackerbau sind hier die Betriebsschwerpunkte. Ein Bauernmarkt bot unter anderem Gemüse und Hausmacherwurst zum Kauf an, ein Kunsthandwerkmarkt zeigte etwas fürs Auge und ein Schafscherer stellte seine Arbeit vor. Natürlich war auch für die kleinen Gäste gesorgt: Kinderschminken, Stroh Hüpfburg und vieles mehr sorgten für viel Spaß.

Am 30. September und 1. Oktober lädt der Dörrbachhof in Wiesloch zu seinem Tag der offenen Tür ein. Die Hühnerhaltung im Freiland sowie das Sammeln der Eier und die Sortieranlage werden vorgeführt. Ebenso werden Betriebsführungen und Infostände zum aktuellen Thema „Nachhaltigkeit“ in der Landwirtschaft angeboten. Bereits Anfang September hatte der „Apfel-Schneider“ in Edingen-Neckarhausen dreimal seine Pforten geöffnet. Mit dem Apfel-Express durch die Obstanlagen und Betriebsführungen wurden die Gäste informativ unterhalten. Am Sonntag, 8. Oktober, ab 10 Uhr ist der nächste Tag der offenen Tür beim Obsthof und Baumschule Schneider. Bei gutem Wetter kann auch das Pressen der Äpfel zu leckerem Saft angeschaut werden. Bei allen Betrieben wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Deutsche Bahn AG für nötige Instandsetzungsarbeiten an der EÜ über die Hauptstr./ Wiesenbacherstr. in Bammental durchführen wird. Dadurch wird es voraussichtlich im Zeitraum vom **02. Oktober bis zum 07. Dezember 2023 tagsüber** zeitweise zu lärmintensiven Arbeiten kommen.

In Rahmen dieser Sanierung wird der Korrosionsschutz der Walzträger erneuert, sowie die Längsfuge, die Betonoberflächen und das Mauerwerk saniert.

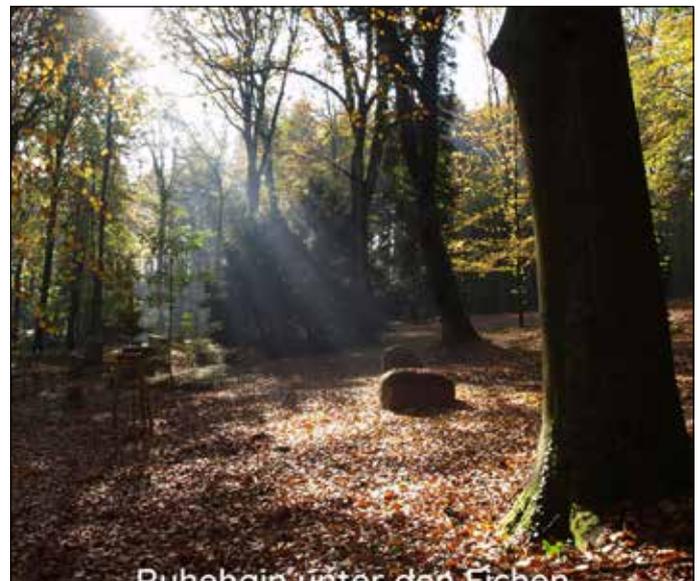
Hierfür ist eine **durchgehende Sperrung** beider Fahrspuren der Straße sowie der Gehwege unterhalb der Brücke erforderlich. Ein „Fußgänger-Durchgang“ wird unterhalb der Brückenmitte eingerichtet.

Wir sind bemüht, die aus den Bauarbeiten und dem Einsatz von Maschinen resultierenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Dennoch lässt sich Baulärm leider nicht ausschließen. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und entschuldigen uns vorab für die entstehenden Unannehmlichkeiten.



Ihre Deutsche Bahn AG, Karlsruhe, 30.08.2023.

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Ruhehain unter den Eichen
DER NATURFRIEDHOF IN REICHARTSHAUSEN
-BESTATTUNG IN DER NATUR-
 Die nächste öffentliche Führung durch den „Ruhehain unter den Eichen“ findet am **Samstag, den 14. Oktober 2023 um 11 Uhr** statt.
 Treffpunkt ist der untere Ruhehainparkplatz.



WWW.RUHEHAIN.INFO | 06262/9240-55 | INFO@REICHARTSHAUSEN.DE

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenioresrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag-nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

Bus und Bahn zum Heidelberger Herbst

An diesem Wochenende findet der Heidelberger Herbst statt. Das Verkehrsforum 2000 empfiehlt dazu die Anreise mit Bussen und Zügen.

Für die Rückreise in südöstliche Richtung fahren ab Heidelberg-Altstadt (Karlstor) **S-Bahnen** um 22.36 Uhr (bis Eppingen) und 23.40 Uhr jeweils mit Anschluss in Meckesheim ins Schwarzbachtal, 0.50 Uhr und 2.50 Uhr. Dazwischen fährt noch ein **Bus** der Linie 755 um 1.44 Uhr ab Bismarckplatz bzw. 1.51 Uhr ab Heidelberg-Altstadt. Der Bus fährt bei Bedarf über Waldhilsbach. Ansonsten halten alle Fahrten bis Sinsheim Hbf an jeder Station. Bei der S-Bahn um 23.40 Uhr gibt es die Möglichkeit, für die Weiterfahrt von Sinsheim Hbf mit der S42 Richtung Heilbronn sowie nach Waibstadt, Neckarbischofsheim und Helmstadt (jeweils mit allen Ortsteilen) sowie Neidenstein, Eschelbronn, Spechbach, Epfenbach und Reichartshausen einen **Rufbus** zu **bestellen**. Dies muss spätestens bis 23.40 Uhr unter 07263/4082085 erfolgen. Bis spätestens 23.10 Uhr kann unter 07261/3777 ein Ruftaxi in alle Sinsheimer Stadtteile bestellt werden. Die Fahrtmöglichkeiten nach Daisbach, Neidenstein, Eschelbronn, Spechbach, Epfenbach, Reichartshausen und in die Sinsheimer Stadtteile gibt es bei entsprechender telefonischer Vorbestellung auch von der S-Bahn um 0.50 Uhr, in die Sinsheimer Stadtteile sogar von der S-Bahn um 2.50 Uhr.

Nach Wiesenbach, Lobenfeld, Spechbach, Epfenbach, Reichartshausen und Waldwimmersbach fahren Busse ab Bismarckplatz um 22.38 Uhr (Linie 35 bis Neckargemünd an 23.00 Uhr, weiter mit Linie 754 ab 23.05 Uhr, von Waldwimmersbach weiter nach Mönchzell) sowie um 2.41 Uhr (Linie 754).

Wer nicht im Besitz eines Deutschland-Tickets, JugendticketsBW, einer VRN-Zeitkarte (z.B. Karte ab 60, Rhein-Neckar- oder MAXX-Ticket) ist oder bei einem Job-Ticket-Inhaber mitfahren kann, wird ein Tages-Ticket (erhältlich für eine Person, Familien oder Gruppen bis 5 Personen) empfohlen. Bei Kauf am Samstag gilt dieses auch noch am Sonntag, so dass damit noch ein Ausflug unternommen werden kann. Der Preis beträgt je nach Entfernung und Personenzahl zwischen 9,50 und 32,10 €. Im Sinsheimer Ruftaxi gelten die Tages-Tickets allerdings **nicht**.

Detaillierte Fahrpläne gibt es unter www.vrn.de.

Das Verkehrsforum 2000 und die Aufgabenträger des öffentlichen Personennahverkehrs würden sich freuen, wenn Sie anlässlich des Heidelberger Herbstes die Spät- und Nachtfahrten testen und zukünftig auch bei anderen Gelegenheiten nutzen würden. Nur bei ausreichender Inanspruchnahme ist gewährleistet, dass das Angebot auch in Zukunft erhalten und weiter verbessert werden kann.

Verkehrsforum2000@gmx.de

Wir machen „Betroffene zu Beteiligten“!

31. Bammentaler Warentauschtag

Es ist wieder soweit!



Die BUND-Ortsgruppe Bammental und die Gemeinde Bammental laden ein zum **31. Bammentaler Warentauschtag**, am **Samstag, 14. Oktober 2023** zwischen **10 und 12 Uhr** auf dem Pausenhof des Gymnasiums Bammental (bei Regen in der Tiefgarage der Elsenzhalle).

Der Warentauschtag ist ein Flohmarkt ohne Geld.

Bringen Sie, was Sie weggeben möchten.

Nehmen Sie mit, was Sie gebrauchen können: Kleidung, Geschirr, Spielsachen...

Wie immer bitte

1. Kein Müll!
2. Keine Autoteile, keine Elektrogeräte, keine Möbel
3. Keine Tiere.
4. Nur von Privat an Privat, keine Händler!
5. Anlieferung erst ab 10 Uhr.

HelferInnen gesucht, die beim Aufbau (ab 9 Uhr) und / oder beim Abbau und Aufräumen (ab 12 Uhr) ein halbes oder ganzes Stündchen mit anpacken. Es gibt Arbeit für jeden Geschmack – vom spannenden Altkleidersortieren und -verpacken bis zum fröhlichen Tischestemmen (statt Fitness-Studio). Nette Leute trifft man dabei natürlich auch.

Lust bekommen? Dann bitte melden bei wulf-renfordt@freenet.de oder [wanxia.zeng@bammental.de](mailto:wanzia.zeng@bammental.de) oder einfach vorbeikommen.

Auf Ihren Besuch und Ihre Mithilfe freuen wir uns.



Elsenztalschule Bammental

Herbstferien: Kinderprogramm in der Elsenztalschule

Schon mal zum Vormerken: vom 30.10.-2.11. sind jeweils von 14.30 -17.30 Uhr **Kinderbibeltage** in der Aula der Schule.

Ein großes Team aus allen Bammentaler Kirchen gestaltet diese 4 Tage für Kinder von 6-12 Jahren mit Musik, Theater, Gespräch, tollen Bastelprojekten, Backen...

Flyer zu „**Paula haut ab!**“ bekommen die Kinder diese Woche über die Schule; ansonsten gibt es sie in der Gemeindebücherei oder dem Familienzentrum. Wer Fragen hat, kann die unter 865380 (Neubelung) gerne los werden.

Dieses Jahr braucht man sich nicht anmelden; das hatten wir nur für die Coronazeit notgedrungen eingeführt. Wir freuen uns auf viele Kinder – es ist immer eine unvergessliche Atmosphäre, die in der Schule entsteht!



Damenwanderclub „Flotte Sohle“

Liebe Mitglieder der Flotten Sohle, das Ziel unserer nächsten Wanderung liegt zwischen Schriesheim und Ladenburg.

Am Mittwoch, den 11.10.2023, fahren wir mit dem Zug von Mauer nach Heidelberg/Hbf. Hier steigen wir um in die Linie 5, die uns nach Schriesheim/Bf. bringt. Hier beginnt die Wanderstrecke. Die nicht aktiven unter uns fahren mit dem Bus und haben dann nur noch eine Strecke von ca. 1,5 km bis zum Lokal, wo wir alle gemeinsam im Gasthaus Forschner's im Schützenhaus das Essen einnehmen werden. Ankunft ist ca. 12.30 bis 13.00 Uhr. Nach dem Essen laufen wir gemeinsam zurück zur Bushaltestelle.

Anmeldungen bitte bis spätestens 07.10.23 unter den bekannten Telefonnummern oder als E-Mail an ggattner@yahoo.de

Treffpunkt: Bahnhof Mauer, 11.10.2023, um 09.15 Uhr, Abfahrt ist um 09.33 Uhr.
Gisela, Christel u. Karin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.*
(1. Johannes 5,4c)



Ev. Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Donnerstag, 28. September: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Samstag, 30. September: 10.00 bis 13.00 Uhr Abgabe von Spenden für Erntedank in der Kirche

Erntedank; Sonntag 01. Oktober: 10.00 Uhr Familiengottesdienst „Ihr seid das Salz der Erde“; mitgestaltet vom Kindergottesdienst-Team und dem Posaunenchor

Montag, 02. Oktober: 20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 04. Oktober: 15.00 Uhr / 16.30 Uhr Konfi-Unterricht, 18.15 Uhr Jungbläser Posaunen, 19.30 Uhr Flötenkreis, 19.45 Probe Posaunenchor

Donnerstag, 05. Oktober: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Ihr seid das Salz der Erde-Erntedank, 01. Oktober 2023

Im Familien-Gottesdienst am Sonntag, dem 01. Oktober feiern wir Erntedank!. Der Gottesdienst steht unter dem Thema: „Ihr seid das Salz der Erde“.

Die Kinder dürfen mit ihren Erntekörbchen in die Kirche einziehen. Im Anschluss sind alle zu Kaffee, Saftschorle und Gebäck eingeladen und für die Kinder gibt es eine Spielstation.

Wir bitten um **Gaben für den Erntedankaltar**. Gerne können auch haltbare Lebensmittel gespendet werden.

Die Gaben werden dann nach dem Erntedankfest dem Laden „Brot und Salz“ in Heidelberg zur Verfügung gestellt.

Die Spenden geben Sie bitte am Samstag, dem 30. September zwischen 10.00 Uhr und 13.00 Uhr in der Kirche ab.



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr.

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an Pfrin. Darina Staudt, Tel. 06223 867841 oder 0152 37862012

Sonntag, 01.10.23: 11 Uhr Erntedankgottesdienst für Klein und Groß in Gauangelloch, Frau Sarah Grimm-Sitt

Sonntag, 08.10.23: 10 Uhr Gottesdienst in Bammental, Pfr. Schäfer

Sonntag, 15.10.23: 11 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Tom Glasbrenner, Präd. Lundbeck

Posaunenchor

Proben jeweils donnerstags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor

Proben jeweils montags von 19.45 -21.30 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor

Proben jeweils montags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de.

Das Pfarrbüro ist bis zum 6. Oktober wegen Urlaub von Frau Paulus nur unregelmäßig besetzt.

Sonntag, 1. Oktober (17. Sonntag nach Trinitatis – Erntedankfest): 09.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden – mit Kirchenchor und anschließend Kirchenkaffee. Kollekte für die Hungernden der Welt

Donnerstag, 5. Oktober: 09.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Erreichbarkeit: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Tel. 06223 4241-7700; FAX 06223 06223-4241-7400, Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de, Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de. **Notfall-Handy:** In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151-7002-0006. **Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:** Pfarrer Streit 06223 4241-7222

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste im Pfarrblatt „Miteinander“ nicht mehr ganz aktuell sind. Bitte schauen Sie hier im Amtsblatt oder auf der Homepage!

Gottesdienste

Donnerstag, 28. September: 14.00 MECK Beerdigung Beatrix Herold

Freitag, 29. September – Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 12.00 WAHI Beerdigung Elisabeth Kunkel, 18.30 MÖ Wortgottesfeier (Ba)

Samstag, 30. September – Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche

Sonntag, 1. Oktober – 26. Sonntag im Jahreskreis: 9.15 MÖ Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben. Gerne können die Erntegaben vor den Altar zur Segnung gestellt werden + Hasso Erles + Wolfgang Riegler (TS), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier zum Erntedankfest mit Kinderkirche, anschl. Sonntagstreff im Pfarrzentrum, 10.00 DI Wortgottesdienst zum Erntedank mit Segnung der Erntegaben mitg. v. Kath. Kindergarten und anschl. Pfarrfest (Ed), 11.00 WB PATROZINIUM Hl. Michael - Festgottesdienst mit Segnung der Erntegaben - Aufnahme neuer Ministrantinnen mitg v. „Töne Wiesenbach“ Gerne können die Erntegaben zur Segnung vor den Altar gestellt werden anschl. lädt das Gemeindeteam zum Stehempfang ein + Hannelore und Ewald Krebs + Sternenkind (TS), 11.00 ARCHE Ökum. Gottesdienst zu Erntedank mitg. v. Arche-Chor u. Posaunenchor anschl. Mittagessen (Ba, Lehmkübler)

Montag, 2. Oktober – Hl. Heilige Schutzengel: 19.00 MECK Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 4. Oktober – Hl. Franz von Assisi: 10.00 NGD Wort-Gottes-Feier mit Betrachtung des „Sonnengesanges“ (Ed), 18.30 MÖ Oktoberrosenkrantz, 19.00 ARCHE Wort-Gottes-Feier mit Agape zum Franziskustag (Ba)

Donnerstag, 5. Oktober: 9.00 MECK Eucharistiefeier (SZ), 15.15 BTL Wort-Gottes-Feier im Haus Föhrenbach (MiHa)

Freitag, 6. Oktober – Herz-Jesu-Freitag: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 14.00 D'HOF Tauffeier Mario Böhm (TS), 18.30 MÖ Eucharistiefeier zum Herz Jesu Freitag mit euchar. Segen + Eduard und Luc Reiter und Verst. der Fam. Reiter und Steinbrenner + Heinrich und Helga Kohl + Senta Tröster (TS)

Samstag, 7. Oktober – Hl. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 11.00 DI Trauung Bernadette Böhm und Mario Hoyer (TS), 18.00 GB Eucharistiefeier + Helmut Gremminger (Pfr. Vogelbacher)

Sonntag, 8. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis: 10.00 MAU Familiengottesdienst, 10.30 NGD Ökum. Streuobstwiesengottesdienst, 10.30 LO Ökum. Erntedankgottesdienst in der Maienbachhalle (Ed), 11.00 BTL PATROZINIUM - Hl. Dionysius- Festgottesdienst mit Eucharistiefeier und Diamantener Hochzeit von Elfriede und Reinhart Lenke mit Einführung neuer Ministranten und anschl. Stehempfang und Kuchenverkauf der Minis + Ferdinand Skarsig + Joachim Künstler (TS)



Lebensmittel Sammelaktion: Am Sonntag, 1. Oktober sammeln wir haltbare Lebensmittel für die Tafel und würden uns gerne freuen, wenn Sie unsere Tafelläden mit einer Konserve oder eine Packung Nudeln, Kaffee o.ä., in folgenden Gottesdiensten unterstützen könnten:

Sonntag, 1. Oktober – 26. Sonntag im Jahreskreis: 9.15 MÖ Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben. Gerne können die Erntegaben vor den Altar zur Segnung gestellt werden + Hasso Erles + Wolfgang Riegler (TS), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier zum Erntedankfest mit Kinderkirche, anschl. Sonntagstreff im Pfarrzentrum, 10.00 DI Wortgottesdienst zum Erntedank mit Segnung der Erntegaben mitg. v. kath. Kiga und anschl. Pfarrfest (Ed), 11.00 WB PATROZINIUM Hl. Michael - Festgottesdienst mit Segnung der Erntegaben mitg. v. Töne Wiesenbach Gerne können die Erntegaben zur Segnung vor den Altar gestellt werden anschl. lädt das Gemeindeteam zum Stehempfang ein + Hannelore und Ewald Krebs + Sternenkind (TS), 11.00 ARCHE Ökum. Gottesdienst zu Erntedank mitg. v. Arche-Chor u. Posaunenchor anschl. Mittagessen (Ba, Lehmkühler)

PATROZINIUM Hl. Michael in Wiesenbach

Am Sonntag, 1. Oktober sind alle ganz herzlich um 11.00 Uhr zum Festgottesdienst anlässlich des Patroziniums und Erntedank eingeladen. Die „Töne Wiesenbach“ werden den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Zudem sind alle eingeladen die eigenen Erntegaben vor dem Gottesdienst am Altar abzulegen. Zusätzlich sammeln wir an diesem Tag auch haltbare Lebensmittel für die Tafel und würden uns gerne freuen, wenn Sie unsere Tafelläden mit einer Konserve oder eine Packung Nudeln, Kaffee o.ä. unterstützen könnten. Im Anschluss lädt das Gemeindeteam mit Snacks und Getränken zum Verweilen ein.

Herzliche Einladung

zur



Im Pfarrzentrum der katholischen Kirche in Mauer

Sonntag, den 1.10. um 10.00 Uhr

Wir beginnen die Kinderkirche gemeinsam mit dem Gottesdienst in der katholischen Kirche.

Spieleabende

Die Pfarrgemeinde Dilsberg/Mückenloch lädt alle herzlich ein, die Interesse an einem Spieleabend haben.

Die Spieleabende finden bei ausreichender Anmeldezahl jeweils freitags im Pfarrhaus bei der Katholischen Kirche Dilsberg am

Freitag, 6. Oktober, 3. November und Freitag, 1. Dezember jeweils ab 18:30 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich auf der Homepage www.kath-neckar-elsenz.de oder unter 06223 4241 7700 an.

Snacks und Getränke werden zur Verfügung gestellt. Eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht werden.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Jeder ist herzlich willkommen!



Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche:

Sonntag, 1. Oktober 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 4. Oktober 20:00 Uhr Gottesdienst

Die Neuapostolische Kirchengemeinde (NAK) kann dankbar auf zwei gelungene Festtage zurückschauen. KircheFeiert – Jesus lädt ein: Unter diesem Motto konnten Kirchenmitglieder, Freunde und alle Interessierten bei herrlichem Wetter in der Biddersbachhalle in Wiesenbach feiern.

Am Samstag, 16.9.2023 wurde mit einem Festivalabend gestartet. Eine Band sorgte mit moderner christlicher Musik für gute Stimmung. Ebenso erklang die eigens für KircheFeiert komponierte Hymne „Jesus calls to you, come along“ von Jeremy Dawson (*1974). Für die jungen Gäste gab es eine Hüpfburg und einen Spielestand. Das leibliche Wohl kam ebenfalls nicht zu kurz: Ein Getränkestand, zwei Foodtrucks sowie ein Eiswagen stand für alle Gäste bereit.

Den Höhepunkt erlebten die Gläubigen am Sonntag, 17.9.2023. Hier wurde mit über 600 Teilnehmer*innen ein großer gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. Grundlage war das Bibelwort aus Johannes, 10,9. „Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, wird er selig werden und wird ein und aus gehen und Weide finden“. Parallel gab es einen Kindergottesdienst für alle jungen Gläubigen. Anschließend gab es ein Mittagessen sowie ein abwechslungsreiches Mittagsprogramm. Um 17 Uhr konnten bei der Abschlussveranstaltung vormals gemalte Bilder zu einem guten Zweck versteigert werden. Es konnte dem ambulanten Hospizdienst Elsenzthal e. V. sowie der Neckarge-münder Tafel e. V. jeweils ein Spendenschick in Höhe von 1.500 Euro überreicht werden. Mit vielen Impulsen aus einem Mentimer wurde das Abschlussgebet gesprochen.

Es waren wunderbare gemeinsame Tage, geprägt vom christlichen Glauben, schönen Begegnungen und wertvollen Impulsen für die Zukunft. Ein besonderer Dank gilt der Gemeindeverwaltung Wiesenbach, die es ermöglicht hat, diese beiden Festtage in der Bidderbachhalle zu feiern.



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Sonntag, 1.10.23, 10 Uhr, Gottesdienst: Leitung: Carmen Kern, Predigt: Tanja Hassert, parallel Kindergottesdienst, Ort: Altentagesstätte, Hauptstraße 89



AMTLICHE MITTEILUNGEN



Bäume' Bienen' Blühwiesen'

Ein Jahr voller Aktionen und Wissen

Große Startveranstaltung am 21. Oktober 2023
in der Elsenzhalle Bammental. Save the date!



Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde Bammental

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. September 2023 den Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Bammental festgestellt.

Der Jahresabschluss 2022 liegt in der Zeit vom 2. bis 11. Oktober 2023 (jeweils einschließlich) im Rathaus Bammental, Bürgerbüro während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Holger Karl, Bürgermeister

Tagesmütter in Bammental

Johanna Bickel und Katja Maier, Glückskinder, Kurpfalzring 76, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.net

Abfuhrtermine der AVR Kommunal für Bammental

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick für Oktober 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
9./23.	10./24.	5./11./18./25.	17.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Bitte beachten Sie: Alttextilien/Schuhe und Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Förderprogramm für PV-Balkonkraftwerke

Gewinnen Sie einen Zuschuss von bis zu 300 EUR für ihre neu installierte Balkon-Photovoltaikanlage. Die Gemeinde Bammental bezuschusst insgesamt 10 Anlagen. Einsendeschluss für die Antragsunterlagen ist der 31.10.2023.

Alle weiteren Informationen und Unterlagen finden Sie auf bammental.de



33. Obstbaum-Aktion der Gemeinde Bammental

Es ist Zeit, ein Apfelbäumchen zu pflanzen!



Zum 33. Mal bezuschusst die Gemeinde Bammental hochstämmige Obstbäume zur Pflanzung in den Streuobstwiesen der Gemarkung. Zur Auswahl stehen, wie immer, bewährte Apfel-, Birnen- und Kirscharten, Walnussbäume, Zwetschgen, Mirabellen und Speierlinge.

Als Eigentümer/in oder Pächter/in eines Grundstücks im **Außenbereich** können Sie ab sofort Baumgutscheine während der Öffnungszeiten des Rathauses bekommen, im Rathaus Zimmer 24, Frau Wanxia Zeng.

Pro Eigentümer/in oder Pächter/in eines Grundstücks können maximal 5 Bäume bezuschusst werden.

Pro Baum bezahlen Sie eine Eigenbeteiligung von 15 €.

Bitte bezahlen Sie das Geld direkt bei der Baumschule Müller, wenn Sie Ihre Bäume abholen.

Außerdem brauchen wir die Nummer des Grundstückes, auf das der Baum / die Bäume gepflanzt werden soll(en).

Ihren Gutschein können Sie einschließlich bis 8. Dezember 2023 bei der Baumschule Müller in Mauer einlösen. Danach verfällt er. Letzter Abholtermin: 08. Dezember 2023

Wegen des Klimawandels und des fehlenden Regens ist die Pflanzung von Bäumen im Frühjahr nicht mehr sinnvoll.



Erzieher/in (m/w/d) gesucht

Die Gemeinde Bammental (Rhein-Neckar-Kreis) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt motivierte Erzieher*innen für den Regenbogenkindergarten. Die Stellen eignen sich auch für pädagogische Fachkräfte, die z. B. nach Elternzeit wieder in den Beruf einsteigen möchten. Bewerbungen bis 22.10.2023,

gerne auch über
unser Online-
Bewerbungs-
formular unter

www.bammental.de



GEMEINDENACHRICHTEN

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsenztschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Kläranlage	Telefon 972125

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000

Bei Unterbrechung der Stromversorgung Tel.0800 7962787
und stromausfall.de

Technische Meldungsannahme Tel. 06223 963-300

Kabel BW - Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de Kundenservice: Tel. 01806 888150
Fax: 0800 888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag: Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag: AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr
im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22
Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg 5598

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	16.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	16.45 Uhr
Hochhaus	16.50 Uhr
Fa. Reindl	16.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	17.00 Uhr
Bäcker Fromm	17.05 Uhr
Rathaus	17.10 Uhr
Waldfriedhof	17.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	18.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof. Rückfahrt nach Absprache.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr



GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

01.10.2023	Johanna Daubenberger	90 Jahre
01.10.2023	Hiltrud Kandler	85 Jahre
01.10.2023	Sabine Hesse	70 Jahre
04.10.2023	Annemarie Huber	85 Jahre

GEBURTEN

Alex Zakrevskiy geb. am 20.07.2023 in Heidelberg.
Eltern: Natalia Zakrevskaya und Yevgeniy Zakrevskiy

Malou Lämmler geb. am 02.08.2023 in Heidelberg.
Eltern: Julia Lämmler und Tom Amann

STERBEFÄLLE

Margot Eisele, verstorben am 11.09.2023 in Bammental



Regenbogenkindergarten

Am Freitag, den 22.09.2023 wurden alle Kinder unseres Kindergartens durch Vertreterinnen des Fördervereins reichlich beschenkt. Jedes Kind erhielt eine Brotdose mit dem Logo des Kindergartens und einer gesunden Füllung in Form von leckerem Obst. Eine Broschüre des Fördervereins wurde eingelegt, damit auch alle Eltern in Zukunft über das Bestehen des Vereins informiert sind. Der Förderverein ist sehr wichtig für den Kindergarten, da er uns in allen Belangen unterstützt und immer seine Hilfe anbietet. Vielen Dank dafür

Am 14.11.2023 hat der Förderverein seine jährliche Vollversammlung und freut sich auf eine rege Teilnahme.



Vertreterinnen des Fördervereins
Ivana Schaljo, Vanessa Mechling, Kerstin Kunz

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



CDU Ortsverband Bammental

Pflege der Kriegsgräber auf dem Friedhof am Alten Turm

Gemeinsam mit anderen Vereinen beteiligt sich die CDU/Bürgervereinigung Bammental an diesem Wochenende an einer grundlegenden Pflege der Kriegsgräber auf dem Friedhof am Alten Turm. Hier haben zivile Opfer von Fliegerangriffen auf die Bahn ebenso wie Soldaten, die am 31. März 1945 ihr Leben verloren, ihre letzte Ruhe gefunden. Die Pflegeaktionen beginnen am Freitag (29. September) um 15.30 Uhr und am Samstag um 8.30 Uhr.

Albrecht Schütte

H1 RD

Am Vormittag des 21.09.2023 um 08.42 Uhr wurden die Einsatzkräfte zur Unterstützung des Rettungsdienstes in die Ringstraße alarmiert. Vor Ort musste ein Patient aus dem Obergeschoss in den Rettungswagen gebracht werden. Um hier möglichst patientenschonend zu arbeiten, wurde die Drehleiter aus Neckargemünd nachgefordert. Abschließend wurde die Person an den Rettungsdienst übergeben und der Einsatz beendet.



H1 Ölspur

Am Vormittag des 22.09.2023 um 09.56 Uhr wurde einer unserer stellvertretenden Kommandanten zu einer Ölspur alarmiert. Nach Rücksprache mit dem Bauhof, übernahm dieser die Beseitigung. Die Feuerwehr führte lediglich Absicherungsmaßnahmen durch.

F2 Zimmer

Mit dem Stichwort F2 Zimmer wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am frühen Morgen des 24.09.2023 um 05.12 Uhr zu einem Objekt in der Bahnhofstraße alarmiert. Gemäß der AAO wurde die Feuerwehr Wiesenbach zu diesem parallel hinzualarmiert. Bei der umfangreichen Erkundung konnte kein Schadensfeuer festgestellt werden. Vermutlich wurde der vorherrschende Nebel vom Notrufteilnehmer fehlinterpretiert. Der Einsatz wurde daraufhin beendet.



Rückblick 8 Stunden Übung

Nach intensiver Übungsvorbereitung hieß es am 23.09.23 um 8 Uhr „Voralarm“ für die Kommandanten, es herrscht extremer Regenfall und mit weiterem starkem Regen und Windböen bis 120 km/h ist zu rechnen. Um bestens auf die bevorstehende Einsatzlage vorbereitet zu sein, wurde um 8:15 Uhr die Tagesgruppe „Wachbesetzung“ alarmiert. Nachdem zu diesem Zeitpunkt bereits drei Übungseinsätze von der Übungsleitstelle gemeldet wurden, wurde um 8:30 Uhr die Einsatzabteilung der Feuerwehr Bammental mit dem Alarmstichwort „H Unwetter“ alarmiert. Da es zu weiteren Einsatzstellen kam, wurden um 9 Uhr die Feuerwehren aus Gaiberg, Wiesenbach und Schönbrunn hinzugerufen.

Es mussten insgesamt über 20 Einsatzstellen abgearbeitet werden, u.a. waren mehrere Keller vollgelaufen, Bäume stürzten um und eine Rauchentwicklung in der Kläranlage wurde angenommen. Auch ein Stromausfall beschäftigte die Einsatzkräfte. Sandsäcke wurden mit Hilfe des THWs auf dem Gelände des Bauhofs befüllt und auf dem Festplatz wurden die Einsatzkräfte geschult, wie eine optimale Sandsackbarriere aufgebaut wird. Um den Verlauf der Elsenz zu beobachten, kam die Drohnengruppe der Feuerwehr Mühlhausen hinzu.

Gegen 14 Uhr waren alle Übungseinsätze abgearbeitet und die eingesetzten Einsatzkräfte konnten zur Stärkung das Feuerwehrhaus Bammental anfahren. Es zeigte sich bei der Übung, dass wir solche Szenarien gemeinsam sehr gut meistern können und wie wichtig das Gute Zusammenspiel mehrere Hilfsorganisationen ist.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden, zudem bei Förster Herr Reinhard, der Spenderin des Übungsautos, der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof sowie bei den Beschäftigten der Kläranlage.



Förderverein Seniorenpark Bammental e.V.

Kaffee und Kuchenverkauf

Nach einer schier endlosen Coronazeit haben wir endlich mal wieder einen Kaffee und Kuchenverkauf machen können.

„Isch des schee, daß ihr widda Küche vakaafd...“, war mehr als einmal zu hören. Die Freude darüber, war auch auf unserer Seite.

Dank der fleißigen Kuchenspender/innen war die Kuchenthecke üppig mit frischgebackenen Kuchen und Torten bestückt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, auch an die ehrenamtlichen Helferinnen. Viele Kuchenstücke gingen „über die Straße“, aber auch sehr viele Besucher haben sich nach dem Basareinkauf hingesetzt und in Ruhe ein leckeres Stück Kuchen und eine Tasse gutem Kaffee, genossen. Mit dem Erlös des Kuchenverkaufs können wir Veranstaltungen und Ausflüge unterstützen und dadurch unser Motto FREUDE SCHENKEN erfüllen.



Drei neue Gesichter im Familienzentrum

Wir sind überglücklich, euch unsere drei neuen Freiwilligen im Sozialen Jahr vorstellen zu dürfen: Amelie, Lara und Lena (von links). Ihr werdet sie alle im Familiencafé kennenlernen. Sie werden jedoch nicht ausschließlich dort beschäftigt sein: Lara wird zusätzlich im Kinderreich in Heidelberg Erfahrungen sammeln, Lena in der Begegnungsstätte „Die Villa“ in Mannheim-Schönau und Amelie wird in der Bücherei mithelfen. Amelie und Lara kommen aus Aalen, bzw. aus Neuburg am Rhein, für beide haben wir erstmal eine Unterkunft gefunden, wobei wir dringend noch auf der Suche nach einer neuen Bleibe für Lara sind - meldet euch gerne bei uns, wenn ihr was wisst. Lena wohnt in Wiesenbach. Alle drei hatten im Internet die Ausschreibung des Familienzentrums gefunden und sich angesprochen gefühlt. Sie erhoffen sich von ihrem sozialen Jahr viele neue Erfahrungen, auch bezüglich der Berufsorientierung. Lara denkt daran, danach eine Ausbildung zur Jugend- und Heimerzieherin zu machen, Lena möchte ein duales Studium beginnen und Amelie etwas im sozialen Bereich studieren. Sie hoffen auf gute Begegnungen und Gespräche mit unterschiedlichen Menschen, eine entspannte Arbeitsatmosphäre und besonders Amelie möchte im Familiencafé dafür sorgen, dass sich alle wohlfühlen.

In ihrer Freizeit betätigen sich die drei gerne sportlich, Lara spielt Volleyball und Badminton, Lena geht ins Fitnessstudio. Amelie hat darüber hinaus in einer Band gesungen.

Wir wünschen euch, dass eure Erwartungen sich erfüllen, auch wenn es sicher manchmal stressig und anstrengend wird. Das Team des FZ steht euch bereitwillig zur Seite. Viel Glück und eine gute Zeit!

Termine:

Quizen macht Ah! Lust auf Quizen?

Am Freitag, 29. September um 20 Uhr sind alle zum Quizen bei uns willkommen, egal ob als Team oder Einzelperson.

30. September, 14 Uhr: Vernissage Nah & Fern

Mittwoch, 4. Oktober, 15 Uhr: Seniorencafé

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de
www.familienzentrum-bammental.de

Dank für Tausende von ehrenamtlich geleisteten Stunden Urkundenverleihung bei der DLRG Bammmental

Zum ersten Mal seit Corona fand bei der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Bammmental e.V. eine Urkundenverleihung statt. Zu Ehrungen und Dank für die vergangenen vier Jahre konnte der erste Vorsitzende der Ortsgruppe Dr. Albrecht Schütte viele Mitglieder und Freunde des Vereins in einem sehr gut gefüllten DLRG-Raum begrüßen. Für die Organisation und Vorbereitung der Urkundenverleihung dankte er Lia Ullrich und Jule Stanislawski.

„Vier Augen sehen mehr als zwei. Daher ist es wichtig, dass immer wieder Wachgängerinnen und Wachgänger mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz zu einem Mehr an Sicherheit beitragen.“, so der Vorsitzende. Im nächsten Jahr hoffe er hier auf eine breite Unterstützung auch aus der Reihe derer, die 2023 ein Rettungsschwimmabzeichen erwerben konnten. Als Anerkennung für ihr Engagement erhielten die Aktiven im Namen der DLRG kleine Präsentate.

Schütte erinnerte zudem an die Durchführung von Corona-Tests in der Saison 2021, ohne die mancher Badegast nicht ins Schwimmbad gedurft hätte. Auch denjenigen, die damals ihre Zeit eingesetzt hatten, seien DLRG und Gemeinde zu Dank verpflichtet.

Im Anschluss erhielten die Ausbilderinnen und Ausbilder eine Anerkennung für die weit über tausend Stunden, die ohne Bezahlung in den letzten Jahren erbracht wurden. Nur so war es möglich, dass in Bammmental auch während Corona während jeder Sommersaison Kinder Schwimmen lernen konnten. Gleichzeitig wurde mit den Trainingseinheiten für den eigenen Nachwuchs die Grundlage für Erfolge bei Schwimmmeisterschaften gelegt. Mehrere Mannschaften wurden Bezirksmeister und erreichten Plätze auf den Treppchen bei den Landesmeisterschaften in Gengenbach und Bad Dürkheim. Herausragend war die Leistung von Jara Killer, die Badische Einzelmeisterin wurde und auf der Deutschen Meisterschaft einen hervorragenden 11. Platz belegte.

Wie man Menschenleben im Wasser rettet, ist Ausbildungsinhalt der Rettungsschwimmkurse. Anlässlich der Urkundenverleihung 2023 konnte 19 Jugendliche der Juniorretter übergeben werden, 14-mal gab es den Rettungsschwimmer in Bronze. Ebenso viele Rettungsschwimmer in Silber konnten in den letzten 4 Jahren erworben werden. 5 Personen konnten sogar die Leistungen für den Rettungsschwimmer in Gold erbringen, u.a. sind dabei 30 Meter zu tauchen, wobei 8 Ringe aufzusammeln sind.



Endlich wieder eine Urkundenverleihung. Nach 4 Jahren mit der Verleihung vieler Abzeichen und Dank für Wachdienst sowie Ausbildung

OGV pflegt Beete im Paul-Linke-Weg

Auf Initiative des Obst- und Gartenbauvereins e.V. Bammmental-Reilsheim mit Unterstützung der Gemeinde Bammmental fand Ende Oktober letzten Jahres eine große Pflanzaktion im Paul-Linke-Weg im Rahmen eines Bürgerpflanztags statt. Fünf Beete mit etwa 300 qm waren mit rd. 2200 insektenfreundlichen Blühstauden bestückt worden. Beteiligt waren damals an der Aktion der FC Bammmental, der Liederkranz Bammmental, die CDU Bammmental und der OGV.

Gepflanzt wurde damals eine Weinheimer Mischung des Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof, die auch zu verschiedenen Jahreszeiten sehr blühfreudig ist. Insekten fanden so fast das ganze Jahr Nahrung.

Zu Beginn brauchten die frisch bepflanzten Beete noch regelmäßige Pflege, die vom Obst- und Gartenbauverein übernommen wurde. Nach ein bis zwei Jahren wird der Pflanzenbestand gesichert sein. Die Beete erneuern sich dann selbst und sollen bis zu 15 Jahre überdauern.

W. L., Pressewart



Unsere Fotos zeigen zwei der Beete vor wenigen Tagen in voller Herbstblüte.

Hallo Ihr Landfrauen, der Sommer 2023 geht zur Neige und dass heißt, unser Programm 2023/2024 steht in den Startlöchern....Beginn ist der Eröffnungsabend am **12.10. um 19.30 Uhr**. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Damit wir besser planen können, bitte ich bis **spätestens 05.10.** um Eure Anmeldung bei mir **Tel. 40846**. Danke!!

VORSCHAU

Am **Samstag, 21.10.** findet in der Elsenzhalle von **13.00 - 18.00 Uhr** **Bäume-Bienen-Blüten** statt. Wir LandFrauen haben dort einen Marktstand mit allem, was zu diesem Thema passt. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns!!!

gh

– Handball –

FCB weiterhin auswärts ohne Punkte

Am vergangenen Wochenende war der FCB zu Gast bei der Zweitvertretung des FC Astoria Walldorf.

Die Einheimischen waren von Beginn an feldüberlegen, taten sich jedoch im Herausspielen von Torchancen schwer. Die Schwarz-Blauen verlegten sich weitestgehend aufs Kontern, blieben aber ebenfalls in der Offensive zu harmlos. Ohne echte Torchancen wechselten beiden Mannschaften nach 45. Minuten die Spielhälften.

Die zweite Halbzeit begannen die Gastgeber deutlich aktiver und setzten unsere Elf gleich unter Druck. Zwei Großchancen blieben zunächst noch ungenutzt. Als aber in der 57. Spielminute Bekem Can Bicki nach einem Eckstoß ohne Bedrängnis zum 1:0 einköpfen durfte, war der Bann gebrochen. Nur fünf Minuten später verwandelte Moritz Reuther einen direkten Freistoß zum 2:0. Die letzten Hoffnungen für den Bammentaler Anhang mit einem Punktgewinn die Heimreise anzutreten, wurden in 72. Spielminute mit dem 3:0 zu Nichte gemacht. Erneut durfte Bekem Can Bicki freistehend am langen Pfosten einen Kopfballtreffer erzielen. In den letzten zehn Minuten ließ sich das Team um Kapitän Carsten Klein leider ein wenig hängen und Walldorf konnte durch zwei Tore von Luca Nagelbach das Ergebnis auf 5:0 nach oben schrauben.

Aufstellung: Dawid – Waxmann, Dosch, Pischem (66. Wacknitz), Landgraf, Halter (73. N. Schneckenberger) – Sertdemir (73. Schwind), Bechtel, Cancar (82. Egner-Walter) – Grund (76. M. Schneckenberger), Klein

Vorschau: Am kommenden Samstag, den 30.09. empfangen wir den Mitaufsteiger ASC Neuenheim in Bammental. Anpfiff der Partie ist um 15:30 Uhr. Das Team von Trainer Oliver Mahrt hofft auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung durch die Bammentaler Zuschauer.

Erste Hilfe Kurs beim FC Bammental**Gemeinsam stark für jede Situation!**

Unsere Jugend für die Aufgaben im Leben fit zu machen sind neben dem Fußballspiel begleitende Ziele, die wir dank unseres Sponsors, der Firma WESTERNACHER CONSULTING GMBH, am letzten Sommerferienwochenende in die Praxis umsetzen konnten. Für viele Führerscheinanwärter aber auch für Trainer mit Lizenzen und entsprechendem Bedarf an Nachweisen bot der FC Victoria Bammental 1910 e.V. in Kooperation mit der M.A.US. daher den ersten qualifizierten erste Hilfe Kurs in diesem Jahr an. Geplant sind jährlich zwei Termine, die wir für unsere Vereinsmitglieder kostenfrei organisieren. Wir möchten jedem Mitglied danken, das an diesem Kurs teilgenommen hat, und auch unseren fantastischen Trainern und Betreuern, die diesen Kurs organisiert haben.



Ergebnisse	
weibl. E, TV Bammental – HSG Dielheim/Malsch	84:84
weibl. D, TV Bammental – TSV Steinsfurt	17:22
weibl. A, TV Bammental – TSV Grab/Neudorf	28:12
männl. C, ASG Banesch – HG Oftersheim/Schwet. 2	23:36
Damen 2, TV Bammental – HSG Weinheim/Oberfl. 2	32:21
Damen 1, TV Bammental – TSV Rot/Malsch 2	23:19
Herren 1, TV Bammental – TV Neckargemünd	ausgefallen

Vorschau**Samstag 30.09.:**

12:15 Uhr, weibliche C:	HW Plankstadt - TV Bammental
14:30 Uhr, weibliche A:	ASG Egg/Leo- TV Bammental
15:10 Uhr, männliche C:	JSG Heidelberg – ASG Banesch
15:30 Uhr, männliche B:	SG Brühl/Ketsch – SG B'tal/NGD
18:00 Uhr, Damen 1:	TSV Handschuhsheim – TV Bammental

Sonntag 01.10.:

10:00 Uhr, männliche E1:	JSG St.Leon/Reil - SG B'tal/NGD1
10:15 Uhr, männliche E2:	TSG Dossenheim 2- SG B'tal/NGD 2
11:20 Uhr, weibliche D:	SG Nußloch – TV Bammental
13:30 Uhr, Herren 1:	SG Heddesheim 2 – TV Bammental
15:15 Uhr, männliche D:	HG Saase - SG B'tal/NGD

Alle Mannschaften sind auswärts im Einsatz, schaut vorbei - Wir freuen uns auf Euch

TV Bammental, mit Begeisterung dabei

– Ski –

In der Skiabteilung des TV-Bammental gibt es ab 6. Oktober wieder die Möglichkeit, sich auf die kommende Skisaison vorzubereiten.

Unsere Skigymnastik findet freitags, 19 Uhr in der TV-Halle statt.

In 60 Minuten trainieren wir Gleichgewicht, Kraft, Kondition und alles, was für geschmeidiges Skifahren hilfreich ist.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bammental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag: Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammental, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media
in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Für Bammental: Bürgermeister Holger Karl, Hauptstr. 71, 69245 Bammental
Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach
Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Vertrieb (Abonnenten und Zustellung): G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de



TERMINE		
29.09.23	17 Uhr, Magier Maximus-Jubiläums-Zaubershow	Bürgerhaus
02.10.23	Rathaus geschlossen	
04.10.23	13.30 Uhr, Seniorenausflug nach Balsbach	Treffpunkt Biddersbachhalle
07.10.23	ab 9 Uhr, Altpapiersammlung Jugendfeuerwehr	
07.10.23	10 Uhr, Freiwilligenaktion im Wald - Wuchshüllenabbau und Recycling	Treffpunkt Parkplatz Todtenkopf
07.10.23	18 Uhr, ZUMBA-Party	Biddersbachhalle
11.10.23	Sprechstunde des Pflegestützpunktes (mit Terminvereinbarung)	Bürgerhaus
14.10.23	18 Uhr, Oktoberfest Musikverein Wiesenbach	Biddersbachhalle

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 21.9.2023

- Für den Radweg zwischen HRB Brühl und dem Sportplatzparkplatz wurde eine alternative Streckenführung konzipiert. Die neue Trassenvariante hat im Vergleich zur ursprünglichen Entwurfsplanung die Vorteile der Gewährleistung der Barrierefreiheit auf der gesamten Strecke und den geringeren Eingriff in den Baumbestand. Der Gemeinderat stimmt der Entwurfsplanung der neuen Trassenvariante und Befreiungstatbeständen zum Bebauungsplan Hofwiesen mit 11 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme zu.
- Am Warntag 2022 wurde im Praxistest festgestellt, dass im Bereich Vorstädterstraße/Bergstraße und Langenzeller Buckel die bisherigen 3 Sirenen so gut wie nicht hörbar waren. Im Rahmen eines Förderprogramms wurde der Gemeinde ein Zuschuss für eine vierte Sirenenanlage bewilligt. Der Zweckverband Gruppenwasserversorgung „Unteres Elsenzthal“ hat seine Zustimmung zur Errichtung einer weiteren Sirenenanlage auf dem Hochbehälter „Bergstraße“ erteilt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe einer weiteren Sirenenanlage an die Firma Fischer Alarmierungssysteme.
- Die Wasserverbrauchsgebühren (Wasserzins) für den Bemessungszeitraum 2024-2025 wurden auf der Grundlage einer Gebührekalkulation überprüft. Der Gemeinderat hat diese Kalkulation als Grundlage für die Beschlussfassung der neuen Gebührensätze genutzt und zugestimmt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 5. Änderung der Wasserversorgungssatzung zum 1.1.2024.
- Ebenso wurden auch die Abwasser- und Niederschlagswassergebühren angepasst. Die neuen Gebührensätze sind separat im Amtsblatt veröffentlicht.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme eines Kredits in Höhe von 1 Mio. EUR mit einer Laufzeit von 20 Jahren und einer Zinsbindung von 10 Jahren bei der BGV-AG Badische Versicherungen.
- Der Gemeinderat stimmt den Beschlussvorschlägen der Verbandsverwaltung des Abwasserzweckverbandes zu den Tagesordnungspunkten der Sitzung am 17.10.2023 einstimmig zu.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Homepage www.wiesenbach-online.de unter Öffentliche Bekanntmachungen und im Ratsinformationssystem RIS, das Sie ebenfalls auf unserer Homepage abrufen können.

Rathaus wegen Brückentag geschlossen

Am Montag, 2.10.2023 bleibt das Rathaus geschlossen.

Straßensanierungsmaßnahme

Rosenstraße auf 04.- 06.10.2023 verschoben.

Die für die letzte Septemberwoche geplante Straßensanierung auf Höhe der Rosenstr. 11 musste auf die KW 40 geschoben werden. Die Straße wird für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Zufahrt für Anlieger ist über die Deywiesen- bzw. Lilienstraße möglich.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Satzungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesenbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.09.2023 folgende Satzungen beschlossen:

- 5. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS)**
- 5. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS)**

Die kompletten Satzungen können auf unserer Homepage unter www.wiesenbach.eu - öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können auch im Rathaus Wiesenbach, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

Wasser- und Abwassergebühren zum 01.01.2024 neu beschlossen

Die Wasser- und Abwassergebühren wurden letztmalig im Jahr 2020 für den Bemessungszeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2023 kalkuliert.

Aus diesem Grund stand in diesem Jahr wieder eine notwendige Neukalkulation der Gebührensätze für den Bemessungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2025 an.

In der Sitzung des Gemeinderates am 21.09.2023 konnten folgende, kostendeckende Gebührensätze beschlossen werden:

Frischwasser je m³: **2,82 €** (bisher 2,36 €)
 Schmutzwasser je m³: **3,07 €** (bisher 2,56 €)
 Niederschlagswasser (versiegelte Fläche je m²): **0,85 €** (bisher 0,67 €)
 Zählergrundgebühren (pro Monat):
 Q 3=4 (ehemals Qn 2,5): **4,40 €** (bisher 3,90 €)
 Q 3=10 (ehemals Qn 6): **9,60 €** (bisher 9,40 €)
 Q 3=16 (ehemals Qn 10): **16,00 €** (bisher 15,70 €)

Wiesenbach schützt seine Streuobstwiesen

Obstbaum-Pflanzaktion 2023



Die Gemeinde Wiesensbach bezuschusst wieder hochstämmige Obstbäume zur Pflanzung in den Streuobstwiesen der Gemarkung. Gutscheine gibt es **ab dem 4. Oktober** im Rathaus, Zimmer 6, bei Luzy Körkten, bzw. immer mittwochs von 9-12 Uhr.



Pro Baum bezahlen Sie einen Eigenanteil von **10,00 €**.

Bitte bringen Sie das Geld mit, wenn Sie Ihren Gutschein abholen.

Außerdem brauchen wir, wie immer, die Nummer des Grundstückes, auf dem die Bäume gepflanzt werden sollen.

Ihren Gutschein können Sie bis zum **8. Dezember 2023** bei der Baumschule Müller einlösen, danach verfällt er. Durch den Klimawandel haben erst im Frühjahr gepflanzte Bäume nur schlechte Chancen.

Obst-Diebstahl

Leider wird auch dieses Jahr wieder Obst von Obstbäumen gestohlen. Die meisten Obstbäume sind Privateigentum. Die Früchte ohne Erlaubnis zu ernten ist demnach Diebstahl und kann zur Anzeige gebracht werden.

An fremden Bäumen darf nur geerntet werden, wenn vorher bei den EigentümerInnen die Erlaubnis eingeholt wurde, oder der Baum ein gelbes Band trägt.

In Wiesensbach gibt es das **Gelbe Band!**

So können EigentümerInnen von Obstbäumen ihre Bäume markieren, wenn die Früchte auch von anderen Menschen geerntet werden dürfen.

Für die Markierung können gelbe Bänder im Bürgerbüro abgeholt werden. Die Bänder bestehen aus reißfestem Papier, das sich im Laufe von 1-2 Jahren zersetzt.

Falls Sie also Bäume mit Früchten übrig haben, überlegen Sie sich doch, ob Sie ein gelbes Band dran binden und Ihren MitbürgerInnen so eine Freude machen möchten 😊



Bürgermeisteramt Wiesensbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesensbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesensbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860

Postillion Kinderhaus

„Unterm Regenbogen“ 06223 / 80090-01
 06223 / 80090-02

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimattmuseum

Herr Claus Hartmann 4362
 oder 0172 6235890

Führung nach telefonischer Vereinbarung

JugendTreff

• JugendTreff@wiesensbach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesensbach e.V.

Frau Stefanie Staudt 5665

Frau Helga Berger 46060

Frau Veronika Fritz 8004809

Feuerwehr Wiesensbach 4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212

Neue Insektenfläche angelegt

An der Ecke Poststraße/Neckargemünder Straße wurde am Montag eine neue insektenfreundliche Fläche angelegt. Schon in der vergangenen Woche, war hier der Bagger zu Gange und hat einen Teil des Bodens ausgebaggert und durch ein nährstoffarmes Split-Kompost Gemisch ersetzt. Am Montag konnten dann mit externer Unterstützung, sowie mit Freiwilligen HelferInnen die fast 400 Stauden gepflanzt und rund 3000 Zwiebeln gesteckt werden. Auch eingesät wurden die Flächen. Unterhalb der Linde soll sich ein Blumen-Kräuterrasen entwickeln. Das ist eine trockenheitsresistentere, artenreichere und damit Insektenfreundlichere Alternative zu Rasen. Jetzt müssen die Pflanzen aber erstmal anwachsen bzw. die Samen aufgehen. In den ersten 2-3 Jahren muss außerdem regelmäßig gejätet werden.

Wer Lust hat bei solchen oder anderen Freiwilligen Aktionen mitzumachen und in den Mail-Verteiler aufgenommen werden möchte, darf sich gerne melden.

Auch Flächen PatInnen werden immer gesucht.

Kontakt: luzy.koertgen@wiesebach-online.de, 06223-950241.



Die auf der Fläche verteilten Blumenzwiebeln werden gesteckt.



HelferInnen sorgen für den nötigen Bodenkontakt der Samen durch vorsichtiges Festtreten.



Senioren Ausflug am 4. Oktober 2023

Die Gemeinde Wiesenbach lädt alle Einwohner ab dem **65. Lebensjahr** zur traditionellen Seniorenfahrt am **Mittwoch, den 04. Oktober 2023** ein. Jüngere Ehepartner/innen können selbstverständlich ebenfalls gerne an diesem Ausflug teilnehmen.

Abfahrt ist um **13.30 Uhr** an der **Biddersbachhalle**

Die Fahrt führt in den Odenwald über Neunkirchen, Neckargrach, Schollbrunn, Weisbach, Mülbener See nach **Balsbach**.



Hier werden wir im Hotel „Engel“ einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbringen.

Bei einem Spaziergang kann man die reizvolle Gegend des Odenwalds erkunden oder gemütlich bei einem kühlen Getränk auf der Terrasse hinter dem Haus die Gemeinschaft genießen.

Nach einem Abendessen und einem Glas Wein lassen wir den Abend ausklingen und treten gegen 19.00 Uhr die Rückfahrt an.

Ankunft in Wiesenbach wird gegen 20 Uhr sein.

Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung

- telefonisch im Büro bei Frau Dünzl (95 02 12)
- Anmeldeschluss ist der 02. Oktober.

Den Eigenanteil von **15,00 €** bitte im Bus bezahlen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen vergnügten Nachmittag, auf gute Unterhaltung bei Gedichten und kleinen Anekdoten über Land und Leute und auf das Singen von Liedern mit Akkordeon Begleitung. Wenn Sie das Liederbüchlein „Mundorgel“ besitzen, bringen Sie dies bitte mit.

Für den Senioren Treff

Eric Grabenbauer
Bürgermeister

Brigitte Stauber
Seniorenbeauftragte

Forstrevier Kleiner Odenwald Mitte informiert über die Bezugsmöglichkeiten für Brennholz

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, Brennholz aus dem Gemeindewald zu bestellen. Das Holz stammt aus nachhaltiger Bewirtschaftung, weshalb nur so viel Holz geerntet und verkauft werden kann, wie in den nächsten Jahren wieder nachwächst. Da weiterhin mit einer hohen Nachfrage zu rechnen ist, ist die Abgabemenge je Haushalt begrenzt auf 15 Festmeter. Es gibt folgende Bezugsmöglichkeiten:

Brennholz lang/Polterholz

Zum einen kann das Holz als „Polterholz“ erworben werden. Die Bäume sind dann bereits gefällt und an den Waldweg gezogen. Dort

können die zwischen 3 und 10 Meter langen Stämme dann weiter aufgearbeitet und abtransportiert werden. Der Preis für einen Festmeter Polterholz (1 Festmeter = 1,4 Ster) ist abhängig von der Baumart. Buche, Ahorn, Esche und Hainbuche kosten 80 € inklusive Mehrwertsteuer je Festmeter, Eiche und sonstiges Laubholz kostet 70 € je Festmeter.



Schlagraum

Zum anderen wird „Reisschlag“ oder „Schlagraum“ angeboten. Hierbei handelt es sich um Gipfel- und Restholz mit einem Durchmesser größer sieben Zentimeter, das bei der Ernte des wertvollen Sägeholzes übrig und im Wald liegen bleibt. Dieses Holz kann in der Fläche selbständig aufgearbeitet werden. Die Waldflächen dürfen dabei aber nur auf den markierten Rückegassen mit Maschinen befahren werden. Je nach örtlicher Situation kann es sogar sein, dass die Waldflächen gar nicht befahren werden dürfen. Auf der Waldfläche liegender Schlagraum ist aufgrund des höheren Aufwands bei der Aufarbeitung günstiger abzugeben. Der Preis liegt je nach Lage zwischen 17 und 25 € je Ster.

Försterin Melissa Rupp bemüht sich, jedem Wunsch nach Brennholz zu entsprechen. Jedoch bitten wir auch um Verständnis, dass gegebenenfalls von Schlagraum auf Polterholz ausgewichen werden muss oder das Brennholz nicht unmittelbar vor Ort angeboten werden kann. Um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger mit Holz versorgen zu können, wird die Abgabemenge je Haushalt weiterhin auf 15 Festmeter begrenzt. Im Interesse aller bitten wir darum, nur so viel Holz zu bestellen, wie tatsächlich gebraucht wird.

Brennholz kann bis zum 31. Oktober im Bürgerbüro, Tel. 06223/9502-19 bei Frau Schmitt bestellt werden. Die Zuteilung von Polterholz aus Frischeinschlag, sowie die Zuteilung von Schlagraum erfolgt voraussichtlich ab Dezember.

Bitte beachten Sie, dass sich die Aufarbeitungszeiten geändert haben: das Aufarbeiten von Schlagraum und Polterholz ist in diesem Jahr erst wieder vom 01. Januar bis 31. März 2024 möglich. Dies gilt auch für bereits zugeteilte Lose. Damit möchten wir die Störungen im Wald minimieren, um eine reibungslose Jagd zu ermöglichen. Grundsätzlich wird um zügige Aufarbeitung nach der Zuteilung gebeten.

Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung eine E-Mail-Adresse an, damit Ihnen eine Karte für das Polterholz zugeschickt werden kann. Fachliche Fragen zum Thema Holz beantwortet Ihnen gerne unsere Revierleiterin Melissa Rupp (m.rupp@rhein-neckar-kreis.de).

Das Kreisforstamt weist darauf hin, dass Brennholz nicht alleine aufgearbeitet werden darf. Sobald die Motorsäge eingesetzt wird, muss die Rettungskette sichergestellt sein. Bei der Arbeit mit der Motorsäge ist die vorgeschriebene Sicherheitsausrüstung zu tragen. Diese besteht aus Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhen sowie Handschuhen. Für die Aufarbeitung darf nur Bio-Sägekettenhaftöl und Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) verwendet werden. Voraussetzung für

die Vergabe von Brennholz ist die sichere Handhabung der Motorsäge sowie die Kenntnisse über die Unfallverhütungsvorschriften. Der Besitz eines „Motorsägenschein“, der bei der Arbeit im Wald mitzuführen ist, muss bei Bedarf nachgewiesen werden. Der absolvierte Motorsägenkurs muss mindestens zwei Unterrichtstage umfassen.

Informationen zu Wuchshüllen

Kleine Bäumchen haben es zu Beginn im Wald nicht leicht: sie konkurrieren nicht nur um den Wurzelraum und um Licht mit anderen Pflanzen, sondern müssen sich auch vor der Tierwelt in Acht nehmen. Verschiedene Mausarten wie z.B. die Rötelmaus fressen an Wurzeln, Blatt und Rinde. Daneben stellen auch Rehe eine Bedrohung für junge Bäumchen dar, denn Rehe fressen als Konzentratselktierer nur hoch energiereiches Futter, wie Baumknospen. Um junge Bäumchen vor diesen Gefahren zu schützen, wurden „Wuchshüllen“ entwickelt. Das sind (zumeist) aus Plastik bestehende runde Hüllen, die um eine junge Pflanze aufgebaut werden. Neben dem Schutz vor Mäusen und Rehen bieten die Hüllen auch Schutz vor Spätfrost und wirken positiv auf das Wachstum. Sie wirken wie ein kleines Gewächshaus und bieten der Pflanze ein optimales Mikroklima, was zu schnellerem Wachstum führt. Zudem können die Pflanzen von Forstwirten schneller für Pflegemaßnahmen aufgefunden werden.

Nachteil bei den zumeist aus Kunststoff bestehenden Wuchshüllen ist die Zersetzung im Wald. Werden die Wuchshüllen nicht rechtzeitig abgebaut, zerfallen sie und belasten damit den Boden. Deshalb müssen die Wuchshüllen konsequent abgebaut werden, wenn die jungen Bäumchen den Schutz nicht mehr benötigen.

Aktuell werden verschiedene Alternativen zu Kunststoff erprobt. Neben Wuchshüllen aus Holz oder Karton sind auch Wuchshüllen aus Stärke auf dem Markt. Sie bieten den Vorteil, dass auf den kostenintensiven Abbau verzichtet werden kann. Jedoch sind sie in der Anschaffung und Anbringung oft teurer und die Haltbarkeit der Hüllen ist noch nicht erprobt. Wer mehr zu dem Thema wissen möchte, ist am Samstag, den 07. Oktober zu einer Wuchshüllenabbauaktion in Wiesenbach (siehe unten) herzlich eingeladen.

Freiwilligenaktion im Wald – Wuchshüllenabbau und Recycling

Die Gemeinde Wiesenbach, sowie das Kreisforstamt laden am Samstag, den 07. Oktober zu einem Arbeitseinsatz im Wald ein. Oberhalb der Jubiläumspflanzung im Walddistrikt „Totdenkopf“ sollen Wuchshüllen abgebaut werden. Die abgebauten Hüllen werden nächstes Jahr wieder für eine neue Pflanzung verwendet. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Parkplatz Totdenkopf. Mitzubringen sind Handschuhe und waldgerechte (Arbeits-) Kleidung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach dazu! Kinder sind in Begleitung herzlich willkommen.



Informationen zur Abfallwirtschaft für Wiesenbach

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Oktober 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
13./27.	11./25.	7./20.	18.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
12./26.	2./16./30.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

FUNDSACHEN

Bei der Wiesenbacher Kerwe ist ein **kleiner Kinderrucksack** liegen geblieben.

Außerdem liegen ein **schwarzer Fahrradhelm**, ein **Kindergeldbeutel**, ein **Schlüssel mit Plüschanhänger**, ein **Schlüssel mit Herz** (gefunden beim Open-Air-Event Anfang Juli) sowie **diverse Brillen und Schlüssel** zur Abholung bereit.

Die Eigentümer können sich im Rathaus, Zimmer 4 (Bürgerbüro) unter Telefon-Nr. 950221 melden.

Panoramaschule Wiesenbach

Die neuen ABC Schützen sind da – Herzlich willkommen!

Feierliche Einschulungsfeier an der Panoramaschule

Am 16. September versammelten sich die neuen Erstklässler mit ihren Familien in der geschmückten Turnhalle der Panoramaschule zur festlichen Einschulungsfeier.

Begrüßt wurden sie von den Viertklässlern und dem Kollegium nach alter Tradition mit der Schulhymne „Singen wir ein Lied zusammen“, das die Orff AG unter der Leitung von Annette Hotz begleitete.

Nachdem Frau Rosse-Gollinger die neuen ABC Schützen und die zahlreichen Gäste herzlich willkommen hieß, folgte das Theaterstück „In der Schule geht es rund“, das Frau Bleek und Frau Koneczny mit den vierten Klassen einstudiert hatten. Anschließend sangen sich die Viertklässler mit ihrem Lied „Du bist Du“ in die Herzen der Gäste und machten den Erstklässlern Mut. Bei ihrer Ansprache betonte auch Frau Rosse-Gollinger, wie sehr sich alle auf die neuen Erstklässler gefreut hätten und dass sie ab jetzt zur großen Panorama-Schul-Familie gehörten. Sie wünschte allen einen guten Start ins Schulleben, dass sie sich an der Panoramaschule wohl fühlen und Spaß am Lernen haben.

Da unter den Erstklässlern ein Geburtstagskind war, erklang in der Halle „Happy Birthday“ und alle stimmten kräftig ein. Mit dem Orffstück „Heiterkeit“ wurde die freudige Stimmung beibehalten.

Wie bereits in den Jahren zuvor folgte die Vorstellung der Lehrerinnen durch die Schüler*innen der Klasse 4b. Nachdem die ABC Schützen einzeln mit Namen aufgerufen worden waren, zogen sie erwartungsfroh mit ihrer Mathelehrerin Frau Hotz in ihr neues Klassenzimmer. Wenig später übernahm die Klassenlehrerin Frau Koriotoh

die erste Unterrichtsstunde. Frau Rosse-Gollinger bedankte sich bei den Elternbeiratsvorsitzenden Frau Berger und Frau Neckermann für die gute und enge Zusammenarbeit. Dann informierte sie die Eltern über besondere Schwerpunkte der schulischen Arbeit und alle relevanten Regelungen der Schule.

Während die Neuankömmlinge ihre erste Unterrichtsstunde genossen, sorgten die Eltern der zweiten Klasse für das leibliche Wohl. Bei guter Stimmung und Sonnenschein fand eine abwechslungsreiche und gelungene Einschulungsfeier ihren Ausklang. Annette Hotz



Liebe VHS-Interessierte, am **29.09.23** kommt wieder der **Magier Maximus** nach Wiesenbach. **Jubiläums-Zaubershow für die ganze Familie**, Freitag, 29.09.23 von 17:00 bis 18:00 Uhr, Ort: Bürgerhaus Donnersaal

Im Oktober beginnen folgende Kurse und es sind noch Plätze frei.

Französisch (B1.1)

Donnerstag, 05.10.23 von 20:00 bis 21:30 Uhr, 12 Termine

Ort: Bürgerhaus Wiesenbach, Kursraum

Moderne Acryl-Mischtechnik mit Kartondruck

Mittwoch, 11.10.23 von 19:00 bis 21:15 Uhr, 6 Termine

Ort: Panoramaschule Werkraum

Nähführerschein I: Die Monster sind los (9-14)

Freitag, 13.10.23 von 15:30 - 17:45 Uhr, 2 Termine

Ort: Bürgerhaus Wiesenbach, Bürgersaal

After-Work-Töpfern

Dienstag, 17.10.23 von 19:00 - 21:30 Uhr, 3 Termine

Ort: Panoramaschule Wiesenbach Werkraum

Ton-Herbstwerkstatt (ab 6)

Freitag, 20.10.23 von 14:45 - 17:00 Uhr, 2 Termine

Ort: Panoramaschule Wiesenbach Werkraum

Ihre Anmeldungen richten Sie bitte direkt an die VHS Eberbach, Telefon: 06271 946210, Fax: 06271 946219, Internet: www.vhs-eberbach-neckargemünd.de. Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne unter der Rufnummer 06223 970526, E-Mail: brigitte@fam-eisermann.de, zur Verfügung.

Außenstelle Wiesenbach, Brigitte Eisermann

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Bündnis 90/die Grünen

Wir setzen #gemeinsam ein Zeichen gegen Hass und Hetze – und für Vielfalt und Toleranz!

Bei der OV Sitzung von Bündnis 90 / Die Grünen am 14. September haben sich die Wiesenbacher Grünen zum ersten Mal nach der Sommerpause wieder in großer Runde getroffen und sich über aktuelle Themen ausgetauscht. Im direkten Austausch mit der Gemeinderatsfraktion wurde dabei auch das Thema „Neue Trassenführung des geplanten Radweges entlang der L 532“ intensiv besprochen und anhand eines vorliegenden Alternativplans eingehend studiert.

Die Fraktion informierte dabei auch, dass es im Vorfeld diverse E-Mails und Leserbriefe in der RNZ gab. Die Wortwahl, die Ausdrucksweise und der Stil, die in diesen Veröffentlichungen verwendet wurden überraschte und empörte alle der Anwesenden. Erschwerend kam hinzu, dass in den E-Mails bewusst Falschinformationen verbreitet wurden. Der Ortsverband hat sich daraufhin entschlossen, an der Gemeinderatssitzung am 21. September 2023 teilzunehmen, um sich

ein Bild zu machen, wie die Diskussion und letztendlich dann auch die Abstimmung verläuft.

Die Fraktion hat sich darüber hinaus entschlossen eine Aktion des **Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen in Baden-Württemberg** zu unterstützen.

Die Kampagne heißt: **Wir setzen #gemeinsam ein Zeichen gegen Hass und Hetze – und für Vielfalt und Toleranz!**

Zur Erklärung hier kurz, was die Idee und das Ziel dieser Kampagne ist. Hass und Hetze vergiften unsere Gesellschaft von innen. Herabsetzungen, Verleumdungen, Anfeindungen, Beleidigungen, Bedrohungen und **Falschinformationen** tragen erheblich zu dieser Entwicklung bei. E-Mails und das Internet sind mittlerweile die wichtigsten Medien für die Verbreitung von Hass und Hetze. Der Vorsitzende der CDU in Baden-Württemberg, der Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, Thomas Strobl sagt dazu:

„Hass und Hetze machen Menschen Angst und Unschuldige zu Opfern. Unsere Aufgabe und Pflicht ist es, alles daran zu setzen, das zu verhindern und potentielle Opfer zu schützen. Deshalb stellt sich unsere Landesregierung entschlossen und geschlossen gegen das zersetzende Gift von Hass und Hetze.“

Die Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen im Gemeinderat Wiesenbach wird diese Aktion unterstützen und wir wollen darüber hinaus auf kommunaler Ebene eine Anlaufstelle sein für alle die, die Hass und Hetze in allen Ausprägungen ausgesetzt sind.

Die Freiheit in der wir leben ist ein hohes Gut und die Basis für Meinungsfreiheit, soziale und kulturelle Vielfalt, Demokratie, Bürgerbeteiligung und auch ehrenamtliches Engagement.

Wir dürfen keinen Zentimeter nachgeben, wenn diese Werte eingeschränkt werden oder Menschen die ehrenamtlich tätig sind attackiert oder angegriffen werden. Unsere Gemeinschaft in Wiesenbach, in den Vereinen und darüber hinaus darf nicht unter Hass, Verleumdung, Beleidigungen persönlichen Angriffen und **Falschinformationen** leiden.

Die Grünen im Gemeinderat betonen dabei ausdrücklich, dass sie sich über sachliche, kritische und konstruktive Kritik freuen.

Für Hass, Hetze und Falschinformation ist aber kein Platz.

Wir sind froh, dass es eine Mehrheit für die alternative Trassenführung gab. Der Lückenschluss wird Berufspendlern eine bessere Verbindung bieten und den Schulweg der Schülerinnen und Schüler aus dem Langenzellerbuckel sicherer machen. Und zu guter Letzt auch einen barrierefreien Zugang zur Bushaltestelle herstellen.



CDU Gemeindevorstand Wiesenbach

Minister Winfried Hermann

besucht Wahlkreis von Dr. Albrecht Schütte

Wiesenbach, Spechbach, Epfenbach und Lobbach stellen ihre Pläne für ein zukünftiges Radnetz vor

Auf seiner Sommertour durch Baden-Württemberg kam Verkehrsminister Winfried Hermann (Grüne) auf Einladung des Abgeordneten Dr. Albrecht Schütte (CDU) nach Spechbach. Schütte bedankte sich beim Minister für den Besuch in seinem Wahlkreis: „Es ist eher untypisch, dass ein Grüner und ein Schwarzer gemeinsam Termine wahrnehmen. Aber es zeigt, wir arbeiten inhaltlich zusammen und wollen unser Land voranbringen.“ Inhaltlich sei man nicht immer einer Meinung, allerdings kein Grund, bei Themen wie Sanierung der Straßen, Ausbau des Radwegenetzes oder schnellerer Hochlauf von synthetischen Kraftstoffen zusammen zu arbeiten, waren sich Schütte und Hermann einig. „Wir arbeiten beide mit dem Fokus auf Fakten und Erkenntnissen“, ergänzte Hermann, „Es ist gut, wenn die Menschen auch vor Ort sehen, dass die Koalition in Stuttgart das Wohl

des Landes im Blick hat und deutlich weniger entlang von Parteilinien streitet.

In Spechbach wurde der Minister vom Bürgermeister Werner Braun sowie seinen Kollegen Eric Grabenbauer (Wiesenbach), Pascal Wasow (Epfenbach), sowie Bürgermeister-Stellvertreter Jörg Bürgermeister aus Lobbach empfangen. Es ging um die fehlende Radverbindung von Langenzell über Lobenfeld und Spechbach bis nach Epfenbach sowie von Epfenbach in Richtung Eschelbronn. Klar ist, dass Strecken, die vor 10 Jahren aufgrund von Steigungen unattraktiv waren, nun mit E-Bikes interessant werden. Deutlich wurde zudem auf den ersten Blick, welcher Lückenschluss hier möglich ist. Dabei geht es um die Strecke entlang der L532 bzw. L530, die von den Gemeinden Wiesenbach bzw. Spechbach im Auftrag des Landes geplant und gebaut würden. Damit wären die Kosten vom Land zu übernehmen. Die entsprechenden Anträge, die bereits in der Abstimmung mit dem Regierungspräsidium sind, wurden von den Bürgermeistern dem Minister überreicht. Von Pascal Wasow, der gemeinsam mit Manfred Hafner gekommen war, gab Minister Hermann zudem einen Brief mit, um für die Unterstützung des Antrages für einen Radweg von Epfenbach in Richtung Spechbach zu werben. Dieser Radweg entlang der Kreisstraße bis zum Radweg von Spechbach nach Eschelbronn wäre von Epfenbach zu realisieren. Im Rahmen einer Förderung durch Land und Bund wäre allerdings eine Bezuschussung mit bis zu 90% möglich. Winfried Hermann freute sich, einen Teil des Landes kennenzulernen, wo er bisher seltener war und bekräftigte seine Unterstützung für den Ausbaus der Radinfrastruktur. „Allerdings erfolgt die Priorisierung von Maßnahmen durch die Fachbehörden und -abteilungen entlang von klaren Dimensionen.“, so Hermann abschließend.

Die Bürgermeister dankten Minister Winfried Hermann für den Besuch und Dr. Albrecht Schütte für die erfolgreiche Einladung des Ministers.“



Jugendfeuerwehr

ALTPAPIERSAMMLUNG in Wiesenbach

Am **Samstag, den 07.10.23 ab 9:00 Uhr**, findet wieder eine Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr statt. Hierzu bitten wir sie an dem Tag ihr Altpapier gut sichtbar und gegen wegfliegen gesichert an den Straßenrand zu stellen. Wir werden dann durch das gesamte Ortsgebiet fahren und es einsammeln. Kartonagen zählen ebenfalls dazu. Wenn sie das Gesammelte selbst zu uns fahren möchten, können sie diese im Laufe des Vormittags auch direkt zu unseren Containern, hinter der Biddersbachhalle (Am Sportzentrum), bringen.

Die Sammlung kommt unserer Jugend zugute, die davon z.B. wieder Ausflüge und Freizeiten durchführen können.

Vielen Dank schon einmal für Ihre Unterstützung!

Bericht vom Jugendaustausch in Donnery 2023 (Teil 1)

Wie jedes Jahr fand auch in diesem Sommer der einwöchige Jugendaustausch der beiden Partnergemeinden Donnery (Frankreich) und Wiesenbach (Baden-Württemberg) statt. Nachdem bereits an Pfingsten eine große Delegation aus Deutschland nach Donnery aufgebrochen war, um dort das 35-jährige Partnerschaftsjubiläum mit einem großen Fest zu feiern, traten am Samstag, dem 19. August, 13 Jugendliche im Alter von 11 - 16 Jahren mit ihren 4 Betreuerinnen in zwei Kleinbussen die fast 700 km lange Fahrt an. Trotz großer Aufregung, ob wohl alles Gepäck im Auto Platz findet, war die Freude und Erwartung auf das Abenteuer bei allen spürbar. Die Donnérisiens hatten ein interessantes Programm vorbereitet.

Vom Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) wurde dieses Treffen mit einem finanziellen Zuschuss unterstützt.

Im Folgenden lesen Sie die Rede von Jonathan Rees beim Abschlussabend. Diese gibt einen Einblick in die Woche des Jugendtreffens 2023 in Donnery.



Guten Abend, ich habe die Ehre heute Abend die Abschiedsrede zu halten. Der Jugendaustausch hat mir sehr gefallen, egal ob wir gemeinsam Spaß hatten oder ob wir uns mit der ernstesten Geschichte unserer beider Länder beschäftigt haben. Hauptsache wir waren in der Gruppe mit unseren neuen Freunden zusammen.

Am Samstagnachmittag sind wir in Donnery angekommen und nach einem herzlichen Empfang haben wir einen schönen ersten Abend in den Gastfamilien verbracht.

Sonntag haben wir den Tag mit Kennenlernspielen verbracht, um unsere Austauschpartner und die gesamte Gruppe besser kennenzulernen. Das Spiel Mølky hat es mir besonders angetan, dass ich es auch unbedingt bei mir zuhause in Deutschland spielen möchte. Den Abend haben wir gemeinsam mit einem Grillabend ausklingen lassen.

Als Einleitung in das Thema die Propaganda der Shoa und als Vorbereitung für den kommenden Tag haben wir am Montag den Film „Die Schüler der Madame Anne“ gesehen. Nach einer Stärkung am Mittag haben wir im Anschluss eine Rallye durch Donnery gemacht. Dabei gab es einen Privatweg, für dessen Benutzung man eine Genehmigung der dort wohnenden Personen benötigte. Dieser Weg ist wirklich sehr schön und ich möchte mich bei all denjenigen bedanken, die diese Nutzung möglich gemacht haben.

Am Dienstag haben wir das CERCIL in Orléans besucht. Dort haben wir viel über ein sehr schmerzhaftes Kapitel zwischen unseren beiden Ländern erfahren. Trotz dieser ernstesten Geschichte ist es uns Jugendlichen heutzutage möglich an diesem Austausch teilzunehmen, uns ohne Vorurteile zu begegnen und gemeinsam zu feiern. Der Nachmittag stand uns zur freien

Verfügung bevor wir abends gemeinsam Crêpes essen waren. Die anderen haben den Mittwochvormittag damit verbracht, die Berichte, die in den nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten erscheinen werden, zu schreiben, während ich an dieser Rede gearbeitet habe. Den Nachmittag haben wir im Schwimmbad ausklingen lassen.

Donnerstags wurde eine von dem FKD ins Leben gerufene Tradition fortgeführt, die es in Frankreich so nicht gibt: die Gestaltung und Befüllung von Schultüten für die angehenden Erstklässler. Parallel wurden diverse Speisen und Salate für den Abschiedsabend vorbereitet. Ob diese lecker sind oder nicht, werden Sie gleich selbst feststellen können. Guten Appetit und Danke für alles.

Jonathan

**Musikverein Wiesenbach****Mutterstadt außer Rand und Band!**

Nach einer coronabedingten vierjährigen Pause erhielt der Musikverein Wiesenbach wieder eine Einladung in die Pfalz. Beim Oktoberfest des Fußballvereins Mutterstadt konnte die Hauptkapelle das Publikum mitreißen und wurde dazu aufgefordert, mehrere Zugaben zu spielen.

Auftritt hat Ausflugscharakter

Es ist inzwischen eine feste Tradition, dass für die Fahrt nach Mutterstadt ein Bus angemietet wird. Die Musikerinnen und Musiker - ausgestattet mit Dirndl und Lederhosen - trafen sich bereits am Nachmittag auf dem Biddersbachparkplatz, verstauten ihr Equipment in den Reisebus und machten sich auf den Weg in die Pfalz. Begleitet von einigen Fans aus Wiesenbach herrschte bereits bei der Hinfahrt eine fröhlich-ausgelassene Stimmung.



Ein Auftritt mit Ausflugscharakter

Bild: W.Arnold

Professionelle Leistung

Die sprichwörtliche Gastfreundschaft der Pfälzer war bereits beim Empfang durch die Vertreter des Fußballvereins spürbar. So waren für eine gut vorbereitete Bühne, leckeres Essen und ausreichend Getränke gesorgt. Neben diesen Grundlagen für einen guten Auftritt, musste natürlich auch die musikalische Vorbereitung stimmen.



Greta Richt empfahl sich als Nachwüchssängerin

Die mitgereisten Fans rissen die Mutterstadter mit

Bild: W.Arnold



Auch die Besucher tanzten zu Mambo Nr.5

Bild: W.Arnold



Für eine gute Grundlage war gesorgt

Bild: W.Arnold



Die Hornisten genossen nicht nur den guten Auftritt

Bild: W.Arnold



Die Basstuba ist bei Christian Batsch in guten Händen

Bild: W.Arnold

Christine hat Freude am Spiel

Bild: Arnold

Claudia Grimm konnte bei dem Auftritt feststellen, dass die von ihr verantwortete Vorbereitung der Hauptkapelle passte: Die neu einstudierten Stücke wurden sicher vorgetragen und bestehendes Repertoire in den Proben neu belebt. Die Konzentration der Musiker_innen stimmte, sodass die Einsätze genau kamen und die Hinweise der Dirigentin umgesetzt werden konnten. Dies erlaubte es der Kapelle, in der Situation des Auftritts flexibel zu agieren. Hier waren zwar Amateure am Start, aber um es zu charakterisieren, kann dies als „professionelle Leistung“ bezeichnet werden.

Funke sprang über

Die Besucher feierten den Musikverein und sich selbst durch Beifall, Mitsingen, Tanzen und durch eine Polonaise durch das Festzelt. Dass alle in Feierlaune kommen konnten, dafür waren auch die mitgereisten Fans aus Wiesenbach verantwortlich. Die von Ihnen ausgehende gute Stimmung sprang auf die einheimischen Besucher über. Schließlich bildeten alle Gäste eine Einheit, die die Kapelle zu dieser besonderen Leistung anspornte. Die Besucher aus Mutterstadt dankten den

Musiker_innen aus Wiesenbach nach dem Auftritt, indem sie ihre Hoffnung äußerten, man möge im nächsten Jahr wiederkommen.



Mutterstadt feierte mit der Kapelle

Bild: W.Arnold

Generalprobe für das Oktoberfest am 14.10.

Der Auftritt des Musikvereins in Mutterstadt war sozusagen die Generalprobe für das eigene Oktoberfest in der Biddersbachhalle am 14.10. Diese ist mehr als geglückt. Dirigentin Claudia Grimm wird nun mit der Hauptkapelle daran arbeiten, die Leistung für dieses Ereignis auf den Punkt zu bringen.

Wer das Oktoberfest besuchen möchte, sollte sich nun zügig um Eintrittskarten bemühen! Der Vorverkauf läuft auf Hochtouren.

Markus Rösch



Tennisclub Wiesenbach e.V.

TCW-Mixed-Mannschaft ist badischer Vizemeister!

Mit einem Sieg im letzten Spiel der Saison konnten sich unsere Damen und Herren der Mixed-Mannschaft sensationell die Vizemeisterschaft der 1. Bezirksliga sichern. In einer Liga u.a. mit Grün Weiß Mannheim, Mannheim Neckarau oder Steinklingen sorgte man, als mit weitem Abstand kleinster Verein, Woche für Woche mit herausragenden Leistungen für Aufsehen. Dabei sorgten die zahlreichen Fans, auch bei Auswärtsspielen, für Staunen bei den Großen.

Im letzten Spiel der Saison war man bei dem stark abstiegsbedrohten TC BW Eberbach zu Gast. Die Gastgeber benötigten unbedingt einen Sieg, um nicht den Gang in die untere Liga anzutreten. Der TCW wollte mit einer konzentrierten Leistung den erfolgreichen Abschluss der Saison schaffen. Da die Tennisanlage in Eberbach entsprechend groß ist, wurde direkt auf den Positionen 2-4-5-6 angefangen. Auf Position 2 kam Jens-Peter Glindemann zu seinem Einzeldebüt für unserer Mixed-Mannschaft. Er startete souverän in seine Partie und holte sich das erste Spiel. Dabei sollte es leider im ersten Satz auch bleiben. Gegen einen sehr starken Gegner konnte er nicht viel entgegensetzen und auch den zweiten Satz verlor er nach ansprechender Leistung. Am Ende stand ein 1:6; 2:6 auf der Drehtafel.

Als topgesetzte Dame ging diesmal Sina Hofmann in ihr Spiel. Während dem Einspielen sah es so aus, als ob es eine enge Partie werden könnte, doch Sina legte los wie die Feuerwehr und gewann im Schnelldurchlauf ihren ersten Satz. Im zweiten Satz ließ sie sich allerdings zu sehr von ihrer Gegnerin ablenken und das Spiel musste im Match-Tiebreak entschieden werden. Hier konnte Sina mit einer deutlichen Leistungssteigerung wieder an den ersten Satz anknüpfen und gewann völlig verdient 6:1; 3:6; 10:2. An Position 5 spielte Christina Körper ein souveränes Einzel. Sie ließ ihrer Gegnerin zu keinem Zeitpunkt eine Chance und gewann im Eiltempo mit 6:2; 6:3. Den Abschluss der ersten Runde machte Michèle Kretschmar auf Position 6. In einem wahren Marathonmatch war es ein Abnutzungskampf gegen eine junge Gegnerin. In vielen langen Ballwechseln schenken sich die Beiden nichts und folglich musste der erste Satz im Tiebreak entschieden werden. Hier ging es in vielen langen Ballwechseln hin und her, jedoch mit dem besseren Ende für Michèle. Im zweiten Satz war es eine etwas klarere, allerdings nicht weniger aufwändige und



lange Angelegenheit für Michèle. Nach drei Stunden verwandelte sie den Matchball zum umjubelten Sieg mit 7:6; 6:3. Damit war die erste Runde mit 3:1 für den TCW ausgegangen und in der zweiten Runde gingen diesmal Sebastian Hofmann, in Vertretung für den krankheitsbedingten Ausfall von Max, und Patrick Hofströßler an den Start.

Auf Position 3 traf Patrick auf einen Gegner mit sehr druckvollem Spiel, was ihm deutlich entgegenkam. In einem guten Spiel hatte er am Ende keine Schwierigkeiten und gewann souverän mit 6:2; 6:2. In seinem ersten Einzel für die Mixed-Mannschaft in dieser Saison, musste Sebastian direkt an Position 1 antreten. Dabei kam er hervorragend in sein Spiel und gewann den ersten Satz mühelos. Im zweiten Satz war sein Gegner nun auch endgültig auf dem Tennisplatz angekommen und gewann diesen deutlich. Im anschließenden zweiten Match-Tiebreak des Tages, wurde es ein ausgeglichenes und enges Spiel, mit dem diesmal schlechteren Ende für Sebastian. Er verlor sein Match mit 6:1; 2:6; 9:11. Somit stand es nach den Einzeln 4:2 für unsere Mannschaft und man benötigte nur noch einen Sieg in den Doppeln, um auch den letzten Spieltag erfolgreich zu beenden. Es musste also eine solide Aufstellung her, um den starken Gegnern mindestens dieses eine Doppel abzunehmen. Im Einser-Doppel spielten Christina und Sebastian gegen ein hervorragend eingespieltes Doppel aus Eberbach. In guten Ballwechsellern hatten sie am Ende leider das Nachsehen und verloren ihr Spiel mit 3:6; 1:6. Das 2er-Doppel stellten Sina und Patrick. In der Woche zuvor noch ohne Probleme, hatten sie diesmal gegen ein sehr gutes Doppel größte Mühen. Im ersten Satz noch chancenlos und mit vielen leichten Fehlern, steigerten sie sich im zweiten Satz deutlich. In teils schönen und langen Ballwechsellern sicherten sie sich nach Rückstand den zweiten Satz und wieder einmal musste der Match-Tiebreak entscheiden. In diesem konnten sie sich zwischenzeitlich mit drei Punkten absetzen, schafften es aber nicht, das Punktepoker zu verwalten. So gab es den ersten Matchball für das Doppel aus Eberbach, der souverän abgewehrt wurde. Nach weiteren spannenden Ballwechsellern verwandelten Sina und Patrick ihren zweiten Matchball zum umjubelten Sieg mit 1:6; 7:5; 14:12. Das 3er-Doppel wurde diesmal von Michèle und Jens-Peter gespielt und es sollte ein weiterer Krimi werden. Konnte der erste Satz noch souverän gewonnen werden, so mussten sie gegen ein nun stärker spielendes Doppel den zweiten Satz abgeben. Der anschließenden Match-Tiebreak, der vierte des Tages, musste für die Entscheidung sorgen. Hier spielten Michèle und Jens-Peter ihre ganze Erfahrung aus, ließen sich nie aus der Ruhe bringen und gewannen ihr Doppel am Ende mit 6:3; 5:7; 10:8. Damit war es am Ende wieder einmal ein souveräner 6:3 Erfolg unserer Mannschaft und nachdem die Mannschaft aus Steinklingen ihren Spieltag verloren hat, sicherte man sich den zweiten Platz in einer starken Gruppe. Am Ende war es eine lange Saison, die aber sehr viel Spaß gemacht hat. Mit vielen guten Spielen, sportlicher Hingabe und Fairness konnte man an jedem Spieltag die zahlreich erschienen Zuschauer begeistern und den Tennisclub Wiesenbach überall hervorragend vertreten. Die Mannschaft bedankt sich bei allen, die diese Saison so erfolgreich mitgestaltet haben. Bei den super Fans, die auch jedes Auswärtsspiel zu einem Heimspiel machten und allen Helfern bei den Heimspielen. Vielen Dank und wir hoffen euch nächstes Jahr alle wieder zu sehen! (PH)

Erster Sieg der Saison: Die SG Wiesenbach spielte am vergangenen Wochenende gegen den 1. FC Wiesloch. Nach drei Niederlagen zum Saisonstart waren nun Punkte gefordert. Das was der Trainer forderte setzte die Mannschaft um. Kurz vor der Halbzeit erzielte Fabian Herrmann das 1:0. Die gute Defensivarbeit machte sich auch in Halbzeit zwei bemerkbar. Ohne großartige Chancen hielt die SG die 0 und damit den ersten Saisonsieg fest. Am Wochenende ist die FG Union Heidelberg zu Gast. Anpfiff ist am Sonntag um 15 Uhr. Timo Bälz

Erster Heimsieg:

SG 05 Wiesenbach : Union Heidelberg

3 : 1 (2 : 0)

Gleich zu Beginn des Spieles merkte man, dass die einheimische Mannschaft unbedingt gewinnen wollte. Sie hatte mehr vom Spiel und drängte den Gast in die eigene Hälfte. Nach Auslassen zweier Chancen fiel dann in der 20. Minute das erlösende 1 : 0 für die SG. Nach diesem Erfolg war die Mannschaft nicht zufrieden und machte weiter Druck. Es wurden gute Chancen herausgespielt, aber leider ohne zählbaren Erfolg. Die Gäste waren durch Konter sehr gefährlich und die Hintermannschaft musste höllisch aufpassen, dass nicht der Ausgleich fiel. Auch musste unser Torwart zweimal sein Können unter Beweis stellen. In der 40. Minute fiel dann das lang ersehnte 2 : 0. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause. Auch nach dem Seitenwechsel war Wiesenbach das dominante Team. Zu Beginn versuchte zwar Heidelberg den Anschlusstreffer zu erzielen, jedoch war unsere Hintermannschaft, allen voran unser Torwart, immer Herr der Lage. Mitte der zweiten Halbzeit erhöhte unsere Mannschaft auf 3 : 0. Zuvor hätte man schon das Spiel entscheiden können. Nun wurde das Spiel etwas ruppiger und der Schiedsrichter traf immer öfter zweifelhafte Entscheidungen für die Union Heidelberg. Unter anderem führte eine solche Entscheidung zum 3 : 1. Da aber nur noch 5 Minuten zu spielen waren konnte nichts mehr anbrennen und die SG konnte hochverdient 3 Punkte auf ihrem Konto verbuchen.



Der Turnverein Germania Wiesenbach ist den Strukturen und Vereinbarungen des Badischen Turner Bundes angeschlossen. Aus diesem Grund möchten wir unser vielseitiges, aktualisiertes Angebot für Erwachsene vorstellen:

Montag: 10:00 - 11:00 Uhr, Bewegung und Entspannung für Frauen, auch Männer sind willkommen. Liane Winkelbauer, **18:30 - 19:30, Judo**. Serena Kull, **20:30 - 22:00, Badminton**. Daniel Badstöber und Stefan Lehnert

Dienstag: 20:00 - 21:00, Ganzheitliche Gymnastik, Tanz, Aerobic., Gabriele Henneböhl, **20:00 - 21:30, AROHA**, (Kurs)Training für Körper, Geist und Seele. Elke Laport

Mittwoch: 10:15 - 11:30, Tänzerische Gymnastik (Vereinsraum), Andrea Lützen, **19:00 - 20:00, Konditions- und Funktionsgymnastik**., Gabriele Fry, **19:00 - 22:00, Badminton**., Daniel Badstöber und Stefan Lehnert

Donnerstag: 9:00 - 10:00, Gymnastik am Vormittag, gemischte Gruppe, Liane Winkelbauer, **20:30 - 21:30, Ski- und Konditions-gymnastik**, Gerda Stephan

Freitag: 18:30 - 19:30, Judo, Spaß- und Prüfungstraining, Serena Kull, **19:15 - 20:15, Kreatives Tanzen – Zumba Fitness** (Kurs Schulturnhalle), Denise Fastner

Sonntag: Ab 11:00, Boule auf dem Rathausplatz, Wolfgang Hanne- mann, **20:00 - 22:00, Tanzkreis** (14- tägig), Rolf Rinneberg
Bei diesem Angebot, sollte eigentlich für jeden etwas dabei sei. Einfach hingehen und mitmachen. Ohne Ortsangabe finden die Übungsstunden in der Biddersbachhalle statt.





AMTLICHE MITTEILUNGEN

WIR SUCHEN DICH

JETZT BEWERBEN!



Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Verwaltungsfachangestellte in der Kommunalverwaltung übernehmen vielfältige Aufgaben, die von der Beantragung von Pässen über die Ausstellung von Urkunden bis hin zur Bearbeitung von Baugenehmigungen und Personalangelegenheiten reichen. Sie sind oft die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger und treffen eigenverantwortliche Entscheidungen, die auf rechtlichen Vorgaben basieren.

Wie verläuft die Ausbildung bei uns?

- Ausbildungsbeginn am 01. September 2024
- Du durchläufst in den drei Jahren alle Fachbereiche des Rathauses
- Blockunterricht an der Julius-Springer-Schule in Heidelberg
- Im 3. Ausbildungsjahr besuchst du einen 3-monatigen Abschlusslehrgang im Studieninstitut Rhein-Neckar in Mannheim

Was zeichnet dich dafür aus?

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Teamfähigkeit und Freude am selbstständigen Arbeiten
- Lernbereitschaft, Engagement, Motivation und Ausdauer
- Freundliches Auftreten, auch im Umgang mit Bürger*innen

Dein Brutto-Verdienst nach TVAöD (Stand 03/2024)

Erstes Ausbildungsjahr:	1.218,26 Euro
Zweites Ausbildungsjahr:	1.268,20 Euro
Drittes Ausbildungsjahr:	1.314,02 Euro

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über deine Bewerbung per Mail an: service@gaiberg.de



@gemeinde_gaiberg



@Gemeinde Gaiberg



www.gaiberg.de

Für deine Fragen steht dir Herr Dittrich (Personalamtsleiter) unter Tel.: 06223/9501-14 gerne zur Verfügung.

Gemeinderatssitzung vom 20. September 2023

Zusammenfassung der Beschlüsse:

Sanierung Scheune Hauptstraße 23a

Die Scheune soll zu einer „Kulturscheune“ mit einer breiten Nutzungsmöglichkeit für Veranstaltungen, Empfänge, Ausstellungen usw. umgebaut werden. Die Gemeinde erhält für die Sanierung einen sehr erfreulichen Zuschuss in Höhe von 811.000 €. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1.650.000 €.

Der Gemeinderat beschloss die Sanierung der Scheune Hauptstraße 23a nach den vorliegenden Entwürfen und beauftragte die Gemeindeverwaltung den Bauantrag zu stellen.

Die Leistungsphasen 4-9 der Gebäudeplanung wurden an das Büro für Baukonstruktion aus Karlsruhe vergeben. Ebenso die Leistungsphasen 4-6 der Tragwerksplanung.

Der Gemeinderat beauftragte die sbi GmbH aus Walldorf mit der Fachplanung Elektro und vergab die Leistungsphasen 1-8. Die Beschlüsse erfolgten mit 11 Stimmen dafür und 2 Gegenstimmen.

Vorstellung Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des Gewerbegebietes „Mäuerlesäcker Fritzenäcker II“

Im November 2022 hatte der Gemeinderat die Erstellung der Machbarkeitsstudie beauftragt. Herr Linder von der GkB stellte diese nun dem Gremium vor. Auch eine erste Infoveranstaltung für die Grundstückseigentümer gab es bereits. Herr Linder ist zuversichtlich, dass die Erweiterung wirtschaftlich umgesetzt werden könnte. Beschlussen ist sie jedoch noch nicht, bisher wird nur die theoretische Machbarkeit geprüft.

Auftragsvergabe zur weiteren digitalen Ausstattung der Kirchwaldschule

Der Gemeinderat vergab den Auftrag für 60 Tablets an die Firma Bechtle. Der Auftrag zur Beschaffung von 75 Schutzhüllen, 30 Tastaturen, 4 Ladewägen sowie 60 Verwaltungslizenzen ging die Fa. Theile. Für die Ladewägen wurden überplanmäßige Mittel zur Verfügung gestellt. Die Beschlüsse erfolgten einstimmig.

Vorberatung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Im Hollmuth“ am 17.10.2023

Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Wahl des Vorstandsvorsitzenden, der Jahresabschluss 2022, der Wirtschaftsplan 2024, der Beschluss der Stellungnahme zur allgemeinen Finanzprüfung der Jahre 2017 – 2020, eine Darlehensaufnahme aufgrund außerplanmäßigen Aufwands, der Sachstand bzgl. eines Blockheizkraftwerks zur Klärgasverwertung und der Rückblick und Ausblick zu den Maßnahmen des Verbandes. Der Gemeinderat stimmt den Beschlussvorschlägen einstimmig zu.

Beschaffung eines (Winter)Dienstgerätes für den Bauhof

Im Frühjahr konnte der Bauhof ein solches Gerät samt Anbaugerät Kehrmaschine testen. Nach Rückmeldung der Mitarbeiter stellt dieses eine große Arbeitserleichterung im Vergleich zum Räumen, Streuen und Fegen von Hand dar. Der Gemeinderat beschloss mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung die Anschaffung eines in einer Auktion angebotenen, kaum genutzten Gebrauchtgerätes und beauftragte die Gemeindeverwaltung an der Auktion bis zu einem Maximalgebot von 44.000 € teilzunehmen (Neupreis über 93.000 €). (Anm. d. Verwaltung: Das Gerät konnte inzwischen für unschlagbare 30.000 € ersteigert werden.) Bei Nichtzustandekommen dieses Beschlusses beschloss der Gemeinderat mit 6 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen die Anschaffung des Egholm Park Ranger 2150 als Neugerät nebst den Anbaugeräten für den Winterdienst (Frontkehrmaschine und Salz- & Kiesstreugerät). Die Mittel werden in beiden Fällen außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Neufassung der Satzung „Benutzungsordnung für den Kindergarten Bergnest“

Die Satzung war veraltet und musste daher überarbeitet und an den aktuellen Bedarf angepasst werden. Sie regelt Grundlegendes wie z.B. die Aufnahme, Eingewöhnung, Öffnungszeiten usw. Der Gemeinderat beschloss die Neufassung einstimmig.

Ernennung von Frau Jennifer Holleccka zur Standesbeamtin ab 1.10.2023

Frau Holleccka absolviert derzeit den Lehrgang an der Akademie für Personenstandswesen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass sie nach erfolgreichem Bestehen der Prüfung ab 1. Oktober 2023 zur Standesbeamtin der Gemeinde ernannt wird.

Jahresabschluss 2021 mit Rechenschaftsbericht

Der Jahresabschluss schließt mit erfreulichen Zahlen ab. Die Gesamtfinanzzrechnung schließt mit einem Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 286.692,93 €. Der Schuldenstand der Gemeinde (ohne Eigenbetrieb) sank zum 31.12.2021 auf 25.113,77 €. Die Pro-Kopf-Verschul-

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@gaiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@gaiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

29.09. - 03.10.2023 Besuch in der Partnergemeinde

La Canourgue

30.09.2023 Barabend beim SC Gaiberg, ab 19.00 Uhr,

Clubhaus SC Gaiberg

06.10.2023 Titus Simon und die „SHA Jazzmen“, 19.30 Uhr,

Bürgerforum

11.10.2023 Kommunalpolitischer Stammtisch, 19.00 Uhr,

Brands Weinladen

15.10.2023 Herbstfest beim TSV Gaiberg, 11.30 Uhr,

TSV Halle

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

dung beträgt somit 10,57 €. Die Bilanzsumme zum 31.12.2021 beträgt 23.964.839,42 €. Dies ist eine Zunahme im Berichtsjahr seit Jahresanfang um 5.596.053,13 €. Diese positive Entwicklung liegt daran, dass in 2021 die Baulandumlegung des Baugebietes „Oberer Kittel/Wüstes Stück“ aktiviert wurde. Da im Folgejahr dann viele Kosten angefallen seien werde das Ergebnis für 2022 zwar schlechter, aber immer noch positiv sein, so die Kämmerin. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Jahresrechnung 2021 gemäß Feststellungsbeschluss. Soweit noch nicht geschehen wurden entstandene über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen genehmigt. Gleichzeitig wurde den zulässigen überplanmäßigen Investitionsauszahlungen zugestimmt.

Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre zur Errichtung eines Pools und einer Gerätehütte auf dem Flst. 2705, In der Reute 7 Der Bebauungsplan „Oberer Kittel/Wüstes Stück“ wurde für ungültig erklärt, soll aber durch ein ergänzendes Verfahren mit gleichem Festsetzungsinhalt wieder in Kraft gesetzt werden. In einer Sondersitzung am 6. September hat der Gemeinderat eine Veränderungssperre für das Gebiet „Oberer Kittel/Wüstes Stück“ erlassen. Diese dient dazu, die im Bebauungsplan festgeschriebenen Ziele zu sichern und zu verhindern, dass bauliche Anlagen errichtet werden die diesen entgegenstehen. Die Bauherren beantragten nun Ausnahmen von der Veränderungssperre. Das Vorhaben „Gerätehütte“ richtet sich nach dem Bebauungsplanentwurf, weshalb die Ausnahme unkritisch ist. Der Gemeinderat erteilte sie einstimmig. Das Vorhaben Pool richtet sich nicht nach dem Bebauungsplan. Es wäre eine Befreiung nötig, die nach Vorprüfung der Gemeinde vermutlich nicht erteilt werden würde. Dies spricht auch gegen eine Ausnahme von der Veränderungssperre. Der Gemeinderat erteilte diese jedoch mit 8 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen und 2 Enthaltungen dennoch. Ausschlaggebend war, dass der Bau des Pools ohne Bebauungsplan genehmigungsfrei möglich gewesen wäre. Der Bau wurde in der Zeit begonnen als es weder einen gültigen Bebauungsplan, noch eine Veränderungssperre gab. Da der Bau zum Zeitpunkt des Erlasses der Veränderungssperre noch nicht abgeschlossen war wurde nun der Antrag auf Ausnahme gestellt. Da der Erlass der Sperre für die Bauherren nicht absehbar war und diese guten Gewissens unter Einhaltung der gesetzlichen Regelungen mit dem Bau begonnen hatten entschied der Gemeinderat für die Ausnahme.

Weitere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, sowie die genehmigten Protokolle der Sitzungen des Gemeinderates finden Sie unter www.gaiberg.de

Fälligkeit der 3. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühr

Die Gemeindekasse erinnert an die Zahlung der zum **1. Oktober 2023** fälligen Abschlagszahlung für die Wasser- und Abwassergebühr. Da Ihnen für Abschläge keine gesonderten Rechnungen zugehen, bitten wir Sie, die Fälligkeit zu beachten. Den fälligen Abschlagsbetrag entnehmen Sie bitte der Jahresendabrechnung 2022. Bei nicht fristgerechter Zahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben. Gerne können Sie uns auch eine Einzugsermächtigung erteilen. Formulare bekommen Sie auf unserer Website oder im Bürgerbüro.

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.09.2023 folgendes beschlossen:

Jahresabschluss für das Jahr 2021

Die vollständige Bekanntmachungstext auf der Website der Gemeinde Gaiberg unter www.gaiberg.de/rathaus-service/oeffentliche-bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können auch im Rathaus während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Benutzungsordnung für den Kindergarten Bergnest

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.09.2023 folgende Satzung beschlossen:

Benutzungsordnung für den Kindergarten Bergnest

Die komplette Satzung kann unter www.gaiberg.de unter Rathaus & Service/Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachung können auch im Rathaus Gaiberg, Hauptstraße 44, 69251 Gaiberg von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

Aktion „Gelbes Band“

Obstbäume zum selbst pflücken



Bereits seit vielen Jahren gibt es die Aktion „Gelbes Band“. Mit einem solchen Band markieren die Besitzer Obstbäume die sie selbst nicht abernten können oder wollen. So markierte Bäume dürfen kostenlos und ohne Rücksprache mit dem Besitzer abgeerntet werden. Selbstverständlich muss dabei sorgsam mit dem Baum umgegangen und keine Äste oder Triebe abgebrochen werden. Mit der Aktion soll Lebensmittelverschwendung vermieden und dem Verrotten der leckeren Früchte auf den Wiesen entgegengewirkt werden. Sind Sie Obstbaumbesitzer und möchten Ihren Baum zum Abernten zur Verfügung stellen? Auf dem Rathaus können Sie sich ein gelbes Markierband abholen. Das Band besteht aus umweltfreundlichem Zellstoff und ist biologisch abbaubar.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr nicht benötigtes Obst zum Pflücken freigeben!

Informationen zur Abfallwirtschaft für Gaiberg

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Oktober 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
4./17./31.	7./20.	10./24.	19.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
9./23.	2./16./30.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag **abweichenden Abfuhrtermin. Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe:** Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

AUS DEN EINRICHTUNGEN



Gemeindebücherei Gaiberg

„Bildung ohne Werte, so nützlich sie ist, scheint den Menschen mehr zu einem schlauen Teufel zu machen.“ (Clive Staple Lewis)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, in diesem klugen Zitat von C.S. Lewis sind ganz offensichtlich nicht die Werte gemeint, die sich als Summe unter einer mathematischen Formel bilden. Es sind vielmehr die Werte gemeint, die in uns wirken sollen, damit wir in Frieden und gegenseitigem Respekt zusammen leben können. Wie wichtig es ist, Werte im menschlichen Zusammenleben selbst zu leben und zu ver-

mitteln, zeigen uns oft die Geschichtsbücher und historischen Romane aus vergangenen Epochen, in denen wir ein anderes Wertedenken erfahren können. In der Gemeindebücherei können Sie in Bücher aus anderen Epochen und Zeiten eintauchen und sogar über die Gegenwart in die Zukunft zeitreisen.

Nächste Veranstaltung:

Titus Simon and the SHA Jazzman: Lesung aus seiner Roadstory „Die brachiale Lust beim töten rotbrauner Nacktschnecken“ untermalt mit Bar Jazz von drei Profimusikern. Datum 06.10.2023 - Uhrzeit 19:30 Uhr - Eintritt 12€ - im Bürgersaal Gaiberg. Vorerst die letzte Veranstaltung für dieses Jahr. Wir wollen den Bürgersaal nochmal richtig voll bekommen. **Die Künstler brauchen uns, wir brauchen die Künstler. Gewinnspiel:** Wie bereits im Jahr 2022 gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Gewinnspiel zur Verleihung des deutschen Buchpreises 2023. Bis zum 16.10.2023 können Sie bei uns mitmachen, denn dann entscheidet die Jury. Wir haben in der Gemeindebücherei eine begrenzte Anzahl an Leseproben der nominierten Bücher. Diese können Sie sich mitnehmen, solange der Vorrat reicht. Sollten diese Leseproben weg sein, können Sie trotzdem noch mitmachen beim Gewinnspiel, indem Sie sich über den unten angehängten Link über die nominierten Bücher informieren. Schreiben Sie uns per Mail oder auf einem Zettel Ihren Favoriten und gewinnen Sie einen Buchpreis. Einsendeschluss ist der 15.10.2023 um 23.59 Uhr. Bei mehreren Gewinnern bekommt jeder einen Preis.

<https://www.deutscher-buchpreis.de/news/eintrag/die-20-nominierten-romane-stehen-fest-1>

Die Ausstellung Urban Fever ist noch bis zum 08.10.2023 im Bürgersaal zu sehen. Für eine Führung können Sie sich unter 015156506829 anmelden.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Ausstellung in der Volksbank Neckartal in Gaiberg „Von der Goldmark zur Reichsmark“

1923 – also vor genau 100 Jahren beschäftigte eine Hyperinflation die Menschen. Die Geldentwertung von damals ist für uns heute unvorstellbar. Ein kg Brot kostete im November 1923 beispielsweise 5.000.000.000 Mark, ein gelernter Arbeiter verdiente ca. 16,5 Billionen Mark in der Woche. In der Ausstellung „Von der Goldmark zur Reichsmark“ können Sie Geldscheine aus den Jahren 1908 bis 1924 bewundern. Die Exponate werden von Peter Kick aus Gaiberg zur Verfügung gestellt. Die Ausstellung kann bis zum 03.11.2023 während der üblichen Geschäftszeiten in unserer Filiale in Gaiberg besichtigt werden.

Freie Wähler

Freie Wähler

Kommunalpolitischer Stammtisch der Freien Wähler Gaiberg

Am Mittwoch, den 11. Oktober, findet der erste kommunalpolitische Stammtisch der Freien Wähler Gaiberg statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitglieder/innen und interessierten Gaiberger/innen. Die Gemeinderäte und der Vorstand der Freien Wähler wird anwesend sein. Wir treffen uns ab 19.00 in Brand's Weinladen in der Ortsmitte und freuen uns schon auf anregende Gespräche und Diskussionen zu allen kommunalpolitischen Themen rund um die Gemeinde Gaiberg. UH

Frauenkreis



Liebe Frauen! Nach längerer Pause ist es nun wieder soweit. Wir freuen uns schon auf unser nächstes Treffen und hoffen Euch froh, munter und zahlreich anzutreffen:

Am Freitag, den 20. Oktober ist wieder Kinozeit. Beginn um 14.00 Uhr im Bürgerforum.

Wir präsentieren Euch den Gaiberger Heimatfilm

Auf der Homepage der Gemeinde Gaiberg ist darüber folgendes zu lesen: Der überarbeitete Heimatfilm aus dem Jahr 1956 zeigt in schwarz-weiß das Leben in Gaiberg. Teils in untexteteten Standbildern teils in bewegten und bewegenden Filmsequenzen entstand ein eindrucksvolles Zeugnis der jüngsten Gaiberger Geschichte.

Anschließend möchten wir uns gerne bei Kaffee und Kuchen darüber unterhalten und hören, was Ihr in diesen Zeiten erlebt habt und mit Euch Erinnerungen austauschen.

„Verzählt emol“

Wir freuen uns auf Euch und Eure Geschichten.

Die Anmeldung erfolgt über die Gemeinde mit dem Abschnitt unten oder telefonisch: 06223-5155.

Außerdem möchten wir Euch zu der nächsten Veranstaltung der Gemeindebücherei einladen: Am 6.10. um 19.30 Uhr wird der Autor Titus Simon aus seinem Buch „Brachiale Lust beim Töten rotbrauner Nacktschnecken“ lesen. Dazu gibt es professionelle Jazzmusik von „SHA Jazzmen“.

Auch zu dieser Veranstaltung können wir Euch gerne auf telefonische Anmeldung abholen. Margit Fuchs und Helga Schulz



Verein zur Erhaltung der Gaiberger Streuobstwiesen e.V.

Frischer Gaiberger Streuobstwiesen-Apfelsaft

Zelt zu verschenken

Bei perfektem Wetter fand sich am Samstagmorgen trotz der apfelbedingt sehr kurzfristigen Einladung eine fröhliche Truppe am frühen Morgen zusammen, die mehrere Apfelbäume auf zwei Grundstücken abgeerntet hat, nachdem ein paar andere schon am Donnerstag mit den ersten Bäumen losgelegt hatten.



Wir freuen uns, u. a. auch dafür zu sorgen, dass die herrenlosen Gelbe-Band-Äpfel nicht einfach auf dem Boden vergammeln, sondern noch „weiterleben“ und so anderen Freude bereiten dürfen. Nach schneller und fleißiger Teamarbeit haben wir die Äpfel am Mittag zu **köstlichem, bunt-gemischtem Apfelsaft** verarbeitet und verstaut. Immerhin gab es trotz der schlechten Bedingungen 91 neue Kartons.

Wir freuen uns sehr, wenn vor dem Verkauf dieser neuen Kartons zunächst noch die Kartons des - mindestens genauso leckeren! - Apfelsaftes des letzten Jahres verkauft werden könnten. Wir haben noch ca. 30 Kartons vorrätig. Er hält noch mindestens ein halbes Jahr, eher länger. Und bei kühlerem Wetter ist warmer Apfelsaft ja zum Beispiel äußerst lecker. Danach machen wir uns auch an den Verkauf der neuen Kartons. Alle sind für 7 € zu erwerben bei Koller-van Delden, Bergstr. 5, 9542489/Simon, Zum Kittel 2, 971916, Brodhuhn, Heidelberger Straße 7. Daneben möchten wir unser sehr schönes weißes Pavillon-Zelt vom Weihnachtsmarkt verschenken, da wir aus Platzgründen ein neues anschaffen müssen! Meldungen gerne über nkv@email.de bei Koller-van Delden

Ihr Verein zur Erhaltung der Gaiberger Streuobstwiesen e.V.



Fotos: Ilse Kory



Gänseblümchen e.V.

Gänseblümchen e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung des Gänseblümchen e.V.

Die ordentliche Mitgliederversammlung des Gänseblümchen e.V. findet am Montag, den 09. Oktober 2023 um 20 Uhr in den Räumlichkeiten des Gänseblümchen e.V. statt.

Die Tagesordnung enthält folgende Punkte: Begrüßung • Anwesenheit • Rückblick • Kassenbericht • Entlastung des Vorstandes • Monatsbeiträge • Nutzungsvertrag Gänseblümchen / Gemeinde Gaiberg • Wechsel der Gesellschaftsform (e.V. / gGmbH) • Neuwahlen Vorstand • Verschiedenes

Anträge oder Anregungen sind bis zum 05.10.2023 beim Vorstand einzureichen. Die Teilnahme an der Versammlung ist für Mitglieder verpflichtend, weshalb aus allen Familien mindestens ein Elternteil teilnehmen sollte. Der Vorstand des Gänseblümchen e.V.



Kirchenbauverein

Neue Projektionsleinwand für die Ev. Kirchengemeinde

Sie war schon arg in die Jahre gekommen, die alte Projektionsleinwand der beiden Kirchengemeinden Gaiberg und Gauangelloch. Die Halterung war so defekt, dass nur noch der Weg in die Entsorgung bleibt. Der Vorstand des Ev. Kirchenbauvereins Gaiberg e.V. nahm sich das zu Herzen und rief zu Spenden zur Neuanschaffung auf. Nun ist sie da, die Neue – eine Leinwand mit zwei Metern breiter und rund 1,5 Meter hoher Projektionsfläche. Sie wird sicher in einer Metallbox aufbewahrt und lässt sich mittels Scherenkonstruktion rasch vor den Zuschauern aufbauen. Die gut transportable Leinwand verbleibt im Besitz des Kirchenbauvereins und steht allen Gruppen und Kreisen der Ev. Kirchengemeinde zur Verfügung. Der zugehörige Projektionstisch musste leider reklamiert werden, doch ein Ersatz wird demnächst besorgt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön den Spendern! Damit steht nun spannenden, unterhaltsamen und wissenswerten Vorträgen in der Ev. Peterskirche und hoffentlich auch bald im neuen Gemeinderaum nichts mehr im Wege! Eine neue Projektionsleinwand, gestiftet vom Ev. Kirchenbauverein Gaiberg und

finanziert durch Spenden, wartet nun auf viele spannende Vorträge in der Kirche. Der Vorsitzende des Kirchenbauvereins, Martin Boeckh (r.), nahm zusammen mit dem Rechnungsführer Dr. Martin Mühleisen die Neuanschaffung unter die Lupe.



Foto: boe

Spendenaufzur Dachreparatur

Es regnete durch das Dach unseres Kirchturms. Zumindest kann man das nun der Vergangenheit zuordnen. Da einer der letzten Stürme ordentlich am Dach unseres historischen Kirchturms gerüttelt hat, brachen einige Dachschindeln von der Lattung und fielen auf den Vorplatz der Kirche. Das war nicht nur gefährlich, sondern beeinträchtigte die wertvolle Bausubstanz durch drohende Feuchtigkeitsschäden. Auch war der Blitzableiter aus der Verankerung gerissen und die Dachrinnen waren voller Moos und angefüllt mit Bruchstücken der Dachschindeln. Da Gefahr im Verzug war, initiierte der Kirchenbauverein eine rasche Reparatur. Auch die Vorfinanzierung der Kosten übernahm der Verein.

Nun suchen wir Sponsoren, die die Rechnungen in einer Gesamthöhe von rund 2000,- Euro übernehmen – natürlich gerne auch in Teilen. Wer sich in das Projekt einbringen möchte, kann seine Spende auf folgendes Konto überweisen:

Ev. Kirchenbauverein Gaiberg e.V. – Volksbank Neckartal
IBAN: DE47 6729 1700 0011 2084 01 – BIC GENODE61NGD

Wenn Sie Ihre Adresse mit angeben, erhalten Sie zeitnah eine Spendenquittung fürs Finanzamt. Der Kirchenbauverein dankt schon jetzt allen Spendern! Wer die Arbeit des Kirchenbauvereins aktiv mit einem regelmäßigen Jahresbeitrag unterstützen möchte, ist als Mitglied herzlich willkommen. Mit 20,- Euro pro Person und Jahr sind Sie dabei; Paare zahlen nur 30,- Euro pro Jahr. Einfach eine formlose Beitrittserklärung per Mail an mail@kirchenbauverein-gaiberg.de schicken. Den Rest erledigen wir. Martin Boeckh, www.kirchenbauverein-gaiberg.de



SC 1950 Gaiberg

Barabend: Am kommenden Samstag, 30.9., ist es endlich soweit: Die Sommerpause ist vorbei, Tischkicker und Billard stehen bereit, die Getränke sind gekühlt: Um 19.00 startet der erste Barabend der Herbstsaison im Clubhaus des SC Gaiberg. In der ersten Stunde haben wir eine Happy Hour mit vergünstigten Cocktails. Ab diesem Termin findet der Barabend des SC Gaiberg übrigens wieder regelmäßig immer am letzten Samstag im Monat statt. Wir freuen uns auf Euch! UH

Fußball: Am vergangenen Samstag hatten die beiden F-Jugendmannschaften der JSG Gauangelloch/Gaiberg Heimspieltag auf dem Gaiberger Fußballplatz. Die Ergebnisse unserer F1...
 SG Victoria Mauer - JSG Gauangelloch/Gaiberg 3:1
 ASG Eppelheim - JSG Gauangelloch/Gaiberg 2:0

...und die unserer F2...

FC Frauenweiler - JSG Gauangelloch/Gaiberg 6:1
 JSG Gauangelloch/Gaiberg - 1FC Mühlhausen 6:0
 SG Victoria Mauer - JSG Gauangelloch/Gaiberg 1:2

Der nächste Spieltag findet am Samstag dem 30.9. ab 10.00 auf dem Sportplatz des FC Frauenweiler in Wiesloch-Frauenweiler statt. Wir freuen uns auf spannende Spiele u.a. gegen FC Badenia St. Ilgen, TSV Rettigheim und TSV Wieblingen.! UH



Fotos: Reeb

Bambini-Trainer/in gesucht:

Die JSG Gauangelloch/Gaiberg sucht derzeit Trainer/innen für ihre Bambinis. Interessenten melden sich bitte unter trainer@scaigberg.de, Ansprechpartner: Christian Reeb. Der Vorstand

Kaffeeklatsch: Am vergangenen Freitag fand zum ersten Mal der „Kaffeeklatsch“ beim SC Gaiberg statt. Trotz schlechtem Wetter konnten wir kurz nach 14 Uhr die erste Gaibergerin begrüßen, bis bis 15 Uhr fanden sich immer mehr Gäste ein, die das Angebot an Heißgetränken und selbstgebackenen Kuchen sehr zu schätzen wussten. Die Zeit verging beim Austausch von Dorfneuigkeiten und netten Gesprächen rasend schnell.

Zukünftig werden wir den Kaffeeklatsch regelmäßig einmal im Monat durchführen – die Termine und weitere Infos veröffentlichen wir u.a. in den Gemeindenachrichten.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Allen, die an diesem Nachmittag den Weg zu uns fanden und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Kaffeeklatsch. SK & AW



Foto: Köhler



TSV 1906 Gaiberg

Herbstfest

Es ist wieder soweit. Der TSV feiert sein traditionelles Herbstfest. Lassen sie die Küche kalt und kommen sie am Sonntag, den 15. Oktober in die TSV Halle am Sportplatz. Es erwarten sie bayrische Spezialitäten, hausgemachter Kuchen oder ein leckeres Getränk. Die Halle ist ab 12 Uhr für sie geöffnet. Das TSV Team freut sich auf SIE. RK